

Pfarreiblatt

Katholische Kirche Zug



Quelle: Sylvia Weger, Pfarreiblatt

3 | «Mehr als genug»

2 Weihnachtsengel gesucht

«Zuger für Zuger» sucht Freiwillige für Transporte der Lebensmittelspenden

5 Das Chilemüsli von Menzingen

Kinder und Erwachsene auf Entdeckungsreise

6 Strampeln für den Glauben

Mit Muskelkraft von Zürich bis zum Weltjugendtreffen in Rom

Gesucht: Weihnachtsengel

«Zuger für Zuger»: Mit dem Lieferwagen Spenden einsammeln

EDITORIAL

Gaby Wiss

Pfarreiseelsorgerin

St. Michael, Zug



Quelle: Christine Suter, Kobal Grafik

HL. VERENA – HEILIGE DER NÄCHSTENLIEBE

Wir leben in einer hektischen Welt. Oft scheint es, als zählten Selbstdarstellung und laute Worte mehr als echtes Handeln. Dabei übersehen wir leicht, wie viel Kraft in leisen Gesten liegt. Als Verena im 3. Jahrhundert aus Ägypten nach Europa kam und sich schliesslich in Zurzach niederliess, war sie keine Heldin im klassischen Sinn. Sie war keine Kämpferin mit dem Schwert, sondern mit Herz und Hingabe. Sie pflegte Kranke, wusch Wunden, spendete Trost. Ihre wahre Stärke war ihr Mitgefühl.

In einer Zeit voller Krisen, Konflikte und Hektik vergessen wir manchmal, wie viel Wirkung in stillem Einsatz liegt. Verena erinnert uns daran. Sie fiel nicht durch grosse Worte auf, sondern durch ihr Tun. Ihr Leben gibt auch heute Orientierung. Sie bleibt ein lebendiges Vorbild: still, entschlossen, fürsorglich. In ihrem Handeln liegt ein leiser Aufruf an uns alle – überall dort, wo Menschen einander beistehen: im Familienalltag, im Freiwilligeneinsatz, im Zuhören. Was wirklich zählt, ist Menschlichkeit.

Verena lebte die Nächstenliebe nicht als Ausnahme, sondern als innere Haltung. Ihre Geschichte zeigt uns: Wahre Stärke zeigt sich leise – aber sie wirkt weit. Auch heute. Am 1. September feiern wir das Fest der Hl. Verena, Patronin des Bistums Basel. Wir gratulieren allen, die Verena oder Vreni heissen!

Hl. Verena – eine stille Kraft für unsere Zeit.



Quelle: Melanie Schwyder

Für die alljährliche Sammlung von Lebensmitteln im Rahmen der Aktion «Zuger für Zuger» sucht GGZ@Work zwei tatkräftige Weihnachtsengel, die im Advent Spenden im ganzen Kanton Zug abholen. Ein Lieferwagen steht bereit, der Einsatz dauert jeweils einen Tag.

Zwischen dem 3. Dezember 2025 und Mitte Januar 2026 sind die freiwilligen Helferinnen und Helfer jeweils mittwochs und donnerstags im Einsatz. Ihre Aufgabe besteht darin, gespendete Lebensmittel bei Sammelstellen im Kanton Zug abzuholen, nach Baar zu transportieren, dort zu wiegen und die leeren Kisten wieder an die Abgabestellen zurückzubringen. Vorausgesetzt werden Zuverlässigkeit, ein gültiger Fahrzeugausweis und eine robuste körperliche Konstitution, da die Kisten zu zweit getragen werden müssen.

LICHTBLICK FÜR ARMUTSBETROFFENE
Jedes Jahr im Advent sammeln katholische Pfarreien und reformierte Gemeinden sowie Teams bei Glencore für die Aktion «Zuger für

Zuger» Lebensmittel, zusätzlich stellen Tanner SA und Trisa Pflegeprodukte zur Verfügung. Die Aktion «Zuger für Zuger» bringt diese Spenden armutsbetroffenen Menschen im Kanton Zug. Im vergangenen Jahr wurden über 9 Tonnen Lebensmittel und Hygieneartikel gesammelt und als liebevoll verpackte Weihnachtstaschen überreicht – ein Zeichen der Solidarität und eine willkommene Unterstützung für viele Familien.

SOLIDARITÄTSAKTION SEIT 2008

Die Aktion wurde im Jahr 2008 von der Zuger Woche und der Gemeinnützigen Gesellschaft Zug (GGZ@Work) ins Leben gerufen. Seither wird sie jährlich mit Unterstützung der reformierten und katholischen Kirche durchgeführt. Besonders geeignet für die Sammlung sind haltbare Lebensmittel, Putzmittel und Produkte der Körperpflege.

ANLAUFSTELLE GGZ@WORK

Wer als Weihnachtsengel mithelfen möchte, meldet sich bitte bis spätestens 1. Oktober 2025 bei: Yolanda Fässler, Bereichsleiterin Arbeit & Förderung, GGZ@Work, Telefon: 041 546 27 30 oder E-Mail: yolanda.faessler@ggz.ch

• GGZ@WORK/ARNOLD LANDTWING

«Mehr als genug»

Nahrung in Fülle geniessen und gleichzeitig solidarisch handeln

Jeden September lädt der Verein oeku mit der Aktion «Schöpfungszeit» dazu ein, innezuhalten und die Aufmerksamkeit der Welt und Umwelt zuzuwenden. Dieses Jahr steht die Verschwendung von Lebensmitteln im Zentrum.

«Mehr als genug» lautet der Slogan der Schöpfungszeit 2025 des Vereins «oeku - Kirchen für die Umwelt». Eine farbige Vielfalt an Früchten und Gemüsen, eine grosse Auswahl frischer, regionaler Nahrungsmittel sättigen uns und freuen unseren Gaumen.

Gerade im Herbst wird uns klar: Wir haben von allem mehr als genug. Dazu können wir uns vielerlei Import- und Fertigprodukte in Hülle und Fülle leisten. In der Schweiz landen gut $\frac{1}{3}$ aller Lebensmittel von Privathaushalten im Abfall. In Ländern des Südens, in denen beinahe 50% des verfügbaren Geldes für Nahrungsmittel ausgegeben werden, ist Wegwerfen von Lebensmitteln kein Thema, denn es hungern immer mehr Menschen auf der Welt.

WIE KÖNNEN WIR DIE VIELFALT UND QUALITÄT UNSERER NAHRUNG MIT FREUDE UND DANKBARKEIT GENIESSEN UND GLEICHZEITIG SOLIDARISCH MIT HUNGERNDEN BLEIBEN?

Die Schöpfungszeit findet jedes Jahr vom 1. September bis zum 4. Oktober statt. Bei allen Unterschieden verbindet der 1. September die Kirche des Ostens mit der römisch-katholischen, denn bei beiden wird dieser als Tag der Schöpfung begangen. Passend ist auch der Abschluss mit dem 4. Oktober, dem Gedenktag des Heiligen Franz von Assisi. Im Zeitraum dieses Monats liegen jeweils auch der Dank-, Buss- und Bettag sowie Erntedankgottesdienste.

In der Schöpfungszeit 2025 stellt sich die Frage: Wie können wir die Vielfalt und Qualität unserer Nahrung mit Freude und Dankbarkeit geniessen und gleichzeitig solidarisch mit Hungernden bleiben?

«Mehr als genug» bedeutet auch: Wie können achtsame Einschränkung und bewusster Verzicht unsere Sehnsucht und unseren Hunger nach einem anderen Mehr wecken?

Inspirationen und Unterlagen finden sich unter www.oeku.ch/schoepfungszeit Lebensmittelverschwendung entgegenwirken können wir alle, nur schon mit der sinnvollen Verwertung von Resten. Hier zwei meiner Lieblingsrezepte, mit denen altes Brot köstlich verwertet werden kann: Vogelheu und Chäs-Gatschäder. En Guete!

• ARNOLD LANDTWING

RESTENVERGOLDUNG

GROSSMUTTERS VOGELHEU

Trockenes Brot gehört nicht in den Abfall, im Gegenteil: Es liefert die Grundlage für ein schnell zubereitetes, wunderbares Nachtessen und es hält erst noch die Erinnerung an Ferien bei der Grossmutter wach:

Zutaten:

- 300 g altes Brot, in feine Scheiben geschnitten oder in Stücken
- 25 g Butter
- 1 EL Zucker
- 4 Eier
- 2dl Milch

Zubereitung: Brotstücke im Butter hellbraun anrösten, Zucker dazustreuen. Eier und Milch verquirlen und über das Brot giessen. Bei reduzierter Hitze rühren, bis die Masse verdickt.

Vogelheu süss: mit Apfelscheiben anbraten und Zucker im Guss zubereiten.

Vogelheu pikant: Mit Käse bestreuen. Guss je nach Belieben mit Muskatnuss, Pfeffer und Salz würzen.

Dazu passen Apfelmus, Früchtekompott oder als gewagte Variante auch Gemüse.



Quelle: Arnold Landtwing

BÜNDNER SPEZIALITÄT

CHÄS-GATSCHÄDER

Was früher als Arme-Leute-Essen galt, steht heute in einigen Restaurants als gesuchte Spezialität auf der Menükarte: das Chäs-Gatschäder. Köstlich nicht nur wegen der abenteuerlichen Bezeichnung, sondern auch dank Rahm und Käse. Zwar einiges mastiger als Vogelheu, dafür ebenso schnell zubereitet.

Zutaten:

- 300 g altes Brot, in feine Scheiben geschnitten oder in Stücke gewürfelt
- 25 g Butter
- 4 dl Milch
- 1 dl Weisswein
- 300 g rezenten Käse, an der Röstiraffel gerieben
- 1 Zwiebel
- Bei Bedarf: etwas Rahm

Zubereitung: In feine Scheiben geschnittenes oder gewürfeltes Brot in Milch und Weisswein eine halbe Stunde einweichen. Gehackte Zwiebel im Butter andünsten, Brot mit Guss dazugeben. Käse beifügen. Nach Belieben würzen und mit der Kochkelle alles aufrühren, anschliessend bei reduzierter Hitze leicht anbraten. Alles kompakt wenden und weiter anbraten. Masse vor dem Servieren etwas zerzupfen. Wer mag, kann am Schluss noch Rahm dazugeben. Bun appetit!

Freude teilen in Menzingen

Der Glücksbriefkasten lädt ein, das Positive im Leben zu sehen und es mit anderen zu teilen

Was passiert, wenn ein ganzes Dorf beginnt, Glück zu sammeln? In Menzingen fordert ein Briefkasten dazu auf, besonders schöne Momente aufzuschreiben und einzuwerfen – mit dem Ziel, 400 davon zusammenzutragen.

.....

Ein freundliches Lächeln, ein persönliches Erfolgserlebnis, eine warme Sommerbrise. Solche Augenblicke können glücklich machen. Was lässt Menschen dankbar oder zufrieden sein? Aktuell lädt die Pfarrei Menzingen ein, Glücksmomente aufzuschreiben und zu teilen – mit dem Glücksbriefkasten auf dem Kirchenplatz.

Die Aktion ist Teil des 400-jährigen Jubiläums der Pfarrkirche und möchte die Menschen im Dorf miteinander verbinden. «Mit dem Glücksbriefkasten wollen wir die Menschen dazu anhalten, das Schöne im Alltag zu erkennen», sagt Christof Arnold, Gemeindeleiter der Pfarrei Menzingen und Initiator der Aktion. Denn gerade in einer Zeit, in der viele Sorgen und Belastungen spürbar sind, solle der Blick für das Gute nicht verloren gehen. «Sorgen sollten das Schöne im Leben nicht überdecken. Vielmehr sollte das Schöne helfen, Sorgen zu tragen.»

ZIEL: 400 GLÜCKSMOMENTE

Während 44 Tagen (vom 17. August bis zum 29. September) steht der Glücksbriefkasten auf dem Kirchenplatz in Menzingen. Jede und jeder ist eingeladen, einen persönlichen Glücksmoment aufzuschreiben und in den Briefkasten zu werfen, mit oder ohne Namensnennung. Ziel der Aktion ist es, 400 wertvolle Augenblicke zu sammeln – so viele wie die Pfarrkirche Jahre zählt.

Die eingeworfenen Glücksbotschaften werden regelmässig über die Homepage der Pfarrei Menzingen, die Plattform Crossiety sowie im Anschlagkasten der Kirche veröffentlicht – selbstverständlich anonymisiert. So wächst ein Schatz an positiven Erfahrungen, die anderen Mut machen können.



Quelle: Christof Arnold

DAS GUTE SEHEN UND WEITERGEBEN

«Gottvertrauen, Dankbarkeit und Zufriedenheit gehören zusammen», sagt Christof Arnold, «dank ihnen sieht man, was das Leben reich macht.» Dabei geht es nicht um grosse Ereignisse, sondern oft um das Kleine: «Schönheit können wir beispielsweise in einem Sonnenuntergang sehen, Dankbarkeit beim Bergsteigen erleben oder tiefe Freude bei den ersten Worten des eigenen Kindes empfinden.» Die Idee des Glücksbriefkastens ist auch eine Einladung zum Miteinander. «Wir wollen dem Dorf mit dieser Initiative etwas Gutes tun»,

betont Arnold. In Menzingen lebe man an einem wunderschönen Ort mit hoher Lebensqualität. «Doch diese müssen wir auch sehen und schätzen.» Glücksmomente sind nicht nur persönlich wertvoll, sie können auch andere berühren. «Glück kann ansteckend sein», meint Arnold. «Wenn uns beispielsweise jemand mit einem Lächeln entgegenkommt, dann bringt uns das dazu, selbst zu lächeln. Wenn man das Schöne im eigenen Leben erkennt, dankbar ist und lächelt, kann man auch andere zum Lächeln bringen.»

• MELANIE SCHNIDER

ZUGER MESSE OHNE STAND DER KIRCHE

Nach sorgfältiger Prüfung hat das Präsidium der VKKZ eine schwierige Entscheidung getroffen: Die Katholische Kirche Zug wird 2025 nicht mit einem Stand an der Zuger Messe vertreten sein. Der Grund liegt in Änderungen der Rahmenbedingungen seitens der Messe, die erst Ende Juni kommuniziert wurden sowie im gesundheitsbedingten Ausfall von Roland Villiger. Er ist kreativer Kopf und Bauchef für den Messeauftritt seit der ersten Stunde. Das Präsidium hat verschiedene Optionen geprüft. Die damit verbundenen Kosten und die begrenzten personellen Ressourcen, um das Projekt doch noch

erfolgreich umzusetzen, haben den Ausschlag zum Rückzug gegeben. Die Zeit nutzen wir für eine Standortbestimmung, wie es grundsätzlich mit dem Auftritt an der Zuger Messe weitergehen soll. Wir wünschen Roland Villiger gute Genesung und danken der Vorbereitungsgruppe für die intensiven Vorarbeiten seit Januar. Ein Dank gebührt auch den Verantwortlichen in den Pfarreien, welche bereits Freiwillige für die Standbetreuung motiviert haben. Es tut uns leid, dass diese Bemühungen nun nicht mehr zum Tragen kommen.

• STEFAN DOPPMANN, PRÄSIDENT VKKZ

Mit dem Chilemüsli durch die Kirche

Ein Entdeckungsrundgang für die Kleinsten zum 400-Jahr-Jubiläum der Pfarrkirche Menzingen

Zum Jubiläum der Pfarrkirche führt das Chilemüsli neugierige Kinder und Erwachsene durch sonst verborgene Winkel der Kirche. Ein liebevoller Trail, der spielerisch Glauben und Raum verbindet.

.....

Zum Jubiläum «400 Jahre Pfarrkirche Menzingen» schuf die Religionspädagogin Irmgard Hauser ein besonderes Angebot für Vorschul- und Kindergartenkinder: den Chilemüsli-Trail. Die erste Durchführung fand mit einer grossen Gruppe von Kindern am 7. Juni statt. Eine zweite Möglichkeit für den spannenden Rundgang folgt am Samstag, 27. September um 9.30 Uhr in der Kirche.



Quelle: Pfarrei Menzingen



Quelle: Pfarrei Menzingen

Was haben Tiere wie der Löwe, der Adler oder der Stier auf der Kanzel zu suchen? Was ist in dem geheimnisvollen Kästchen beim Altar zu sehen? Und warum brennt in der Kirche Tag und Nacht ein Licht?

KLEINE MAUS MIT GROSSEM WISSEN

Zuerst noch schüchtern, lässt sich das Chilemüsli – eine hellgraue Stoffmaus – von den Kindern hervorlocken. Mit Begeisterung zeigt es ihnen bedeutungsvolle Ecken: die Sakristei,

den Tabernakel, den Taufstein. Bei Letzterem hebt das Chilemüsli den Deckel ab, damit die Kinder hineinblicken können. Auch in den Tabernakel dürfen die kleinen Entdeckerinnen und Entdecker schauen.

«Für viele Kinder ist es das erste Mal, dass sie so nah an diese Orte dürfen», erzählt Religionspädagogin Irmgard Hauser. Zudem vermittelt das Mäuschen spannendes Wissen. So erklärt es beispielsweise, wozu die kleinen Weihwasserbecken bei den Eingangstüren dienen oder warum die grosse Hängelampe vor dem Tabernakel «ewiges Licht» heisst.



Quelle: Pfarrei Menzingen

KIRCHE MIT ALLEN SINNEN ERFAHREN

Das Chilemüsli zeigt, wie Weihrauchkörner aussehen, lässt sie die Kinder selbst auf die Kohle legen und am Weihrauch schnuppern. Zudem entdecken sie gemeinsam die Orgel: Die Kinder hören gebannt zu und staunen über das Vibrieren beim Spielen der tiefsten Töne. Wo ist denn der Ursprung des tiefsten Tones? Auch auf die Kanzel steigt es mit den Kindern, damit sie die Aussicht geniessen können. «Das Chilemüsli macht Kirche sinnlich erfahrbar», so Hauser. Ein Angebot, das spielerisch Brücken zwischen Raum, Glauben und Kinderherz baut.

SELBST AUF ERKUNDUNGSTOUR GEHEN

Den Chilemüsli-Trail kann man mit der Broschüre aus dem Schriftenstand jederzeit selber erkunden. Wer in einer digitalen Erlebnistour noch mehr Spannendes erfahren will, dem sei der «Actionbound» empfohlen. Dazu braucht es vorgängig die Installation der Actionbound-App auf dem Handy. Die Tour startet beim Brunnen unter dem Kirchenplatz, wo man auch den QR-Code findet, welcher mit der Actionbond-App gescannt werden kann.

• **MELANIE SCHNIDER**

Strampeln für den Glauben

Christoph Hegglin's Velowallfahrt von Zürich nach Rom ans Weltjugendtreffen



Wenn das Schuljahr zu Ende geht, freuen sich alle auf die Sommerferien, auch der Menzinger Christoph Hegglin, der selber als Oberstufenlehrer arbeitet. Diesen Sommer erwartete er jedoch mit einer Mischung aus Aufregung, Nervosität und Vorfreude, denn sein Ziel war es, mit dem Velo von Zürich bis nach Rom an das Weltjugendtreffen zu pedalen. Für das Pfarreiblatt berichtet er seine persönlichen Impressionen.

.....

Mein Vorhaben war es tatsächlich, nach Rom zu fahren. Und zwar mit dem Velo. Die Frage, die auf diesen Plan normalerweise folgte, war oft: «Also... schon mit einem E-Bike, oder?» Dies verneinte ich jeweils mit einem verlegenen Lachen.

Während andere mit dem Flugzeug in ferne Länder fliegen, dort in klimatisierten Hotels schlafen und am Pool einen Cocktail schlürfen, mühte ich mich bei glühender Sonne am Gotthard ab. Ich war Teil einer 13-köpfigen Gruppe von jungen Leuten, von denen ich die meisten zuvor nicht kannte. Ich freute mich

auf diese Reise, jedoch war es auch etwas ungewiss, ob ich die sportliche Herausforderung packen würde oder ob mein alter Drahtesel die Strapazen mitmachen würde. Mit diesem Gefühl reiste ich nach Zürich, wo wir uns am Abend des 17. Juli versammelten, um am nächsten Morgen unsere herausfordernde Velowallfahrt anzutreten.

10 TAGE, 1'100 KILOMETER UND 11'500 HÖHENMETER

Gefordert hat mich unter anderem ein Defekt der Gangschaltung: Bis eine neue organisiert war, musste ich mit improvisierter Schaltung und der Auswahl von gerade mal drei Gängen 40 Kilometer bis Genua bewältigen. Nach zehn Tagen, wovon wir neun auf dem Sattel verbrachten, kamen wir auf dem Petersplatz an. In unseren Beinen lagen 1'100 Kilometer mit 11'500 Höhenmetern. Nachdem wir die Ankunft gebührend gefeiert hatten, wurden wir vom ersten Regen der ganzen Reise überrascht, welcher dafür umso plötzlicher und heftiger war.

PILGER DER HOFFNUNG

Unser Reiseziel hat damit zu tun, dass der damalige Papst Franziskus im Rahmen des Heiligen Jahres 2025 unter dem Motto «Pilger der Hoffnung» junge Menschen aus der ganzen Welt zum Jubiläum der Jugend nach Rom eingeladen hatte. Viele sind dem Aufruf gefolgt und Rom wurde während der ganzen Woche zu einem internationalen Hotspot der katholischen Jugend.

EINE MILLION JUGENDLICHE FEIERN UND BETEN MIT PAPST LEO XIV.

Am Wochenende vom 2./3. August versammelten sich über eine Million Menschen auf einem Feld am Stadtrand Roms. Nachdem Papst Leo XIV. unter Jubelrufen und tosendem Applaus im Papamobil durch die Menge gefahren war, wurde ein gemeinsames Abendgebet abgehalten. Die Nacht verbrachten wir unter freiem Himmel. Höhepunkt war am nächsten Tag eine gemeinsame Messe. Papst Leo XIV. beendete sie mit dem Aufruf, man möge die Begeisterung und das Zeugnis des Glaubens in alle Teile der Welt tragen.

BEGEISTERUNG FÜR JESUS UND FRIEDLICHE STIMMUNG

Ich war schon zuvor zweimal an einem solchen Treffen, den Weltjugendtagen in Krakau 2016 und in Lissabon 2023. Jedes Mal bin ich erneut tief überwältigt, die unvorstellbaren Mengen an jungen Gläubigen zu erleben. Auch die lebendige Begeisterung für Jesus und die ausgelassene, friedliche Stimmung sind prägende Zeugnisse für unseren Glauben.



LEBENDIGE JUNGE KIRCHE VOLLER HOFFNUNG

In unseren Regionen ist das Bild einer lebendigen, jungen Kirche voller Hoffnung eher wenig bekannt. So freue ich mich, dass ich mit meinem Beitrag im Pfarreiblatt den positiven Seiten einer lebendigen, jungen Kirche voller Hoffnung Platz und Gehör geben kann.

Aus diesem Sommer nehme ich neue Freundschaften, wunderbare Erinnerungen und tiefgreifende Eindrücke mit. Und die Erkenntnis, dass es für wunderbare Erlebnisse kein Flugticket und kein Hotel braucht – ein altes Velo, ein Zelt und eine Portion Mut reichen.

• **CHRISTOPH HEGGLIN**

Sich selber werden in Offenheit für Gott

Grosse Exerzitien im Alltag als Wandlungsprozess

Von Mitte November 2025 bis Pfingsten 2026 finden in Kirchgemeinden und Pfarreien der ganzen deutschsprachigen Schweiz Grosse Exerzitien im Alltag statt. Bereits haben sich zahlreiche Gruppen angemeldet.

Trotz sinkender Mitgliederzahlen in den Kirchen sind Menschen auf der Suche nach Orientierung und spirituellen Erfahrungen, nach einer Beziehung zu Gott.

Die Grossen Exerzitien im Alltag wollen einladen, sich auf einen eigenen Glaubensweg anhand von Texten und Impulsen und der Einübung in ein inneres Beten einzulassen. Die Teilnahme in einer Gruppe und die Begleitung verstärken diesen Prozess. So wächst die Bereitschaft, immer empfänglicher zu werden für das Wirken Gottes im eigenen Leben.

GOTT EINEN ORT SICHERN

Mit der Teilnahme besteht die Möglichkeit, über ein halbes Jahr anhand des Übungsbuches «Gott einen Ort sichern» im Alltag der göttlichen Gegenwart Raum und Zeit zu geben. Die Übungen haben Hildegard Aepli, Seelsorgerin und Mitarbeiterin im Pastoralamt des Bistums St. Gallen, Annette Schleinzer, Exerzitienbegleiterin in D-Röderhof (Sachsen-Anhalt) und Mirjam Wey, Pfarrerin und Exerzitienleiterin der reformierten Kirchgemeinde Bern-Nord, zusammengestellt.

GANZHEITLICHES PROZESSHAFTES GESCHEHEN

Gemeinsam schufen die drei Theologinnen die Grundlagen für das Übungsbuch. Für die Zeitspanne eines halben Jahres ist für jeden Tag ein Abschnitt des Sonntagsevangeliums mit kurzem Kommentar und einer Leitfrage für die Meditation vorgeschlagen. Texte von Madeleine Delbrêl, welche in einem Zusammenhang zum jeweiligen Bibeltext stehen sind ebenfalls ins Übungsbuch eingearbeitet.

Die Teilnehmenden erhalten mit diesen Unterlagen einen guten Leitfaden für ihren eigenen Gebetsweg. Einführend finden sich darin auch praktische Hinweise für die tägliche Gebetszeit.



Exerzitien sind ein ganzheitliches, prozesshaftes Geschehen, d.h. auch der Leib ist neben Geist und Seele ein wichtiger Faktor. Madeleine Delbrêl hat dies so beschrieben: «An uns ist es, uns von dir erfinden zu lassen, um fröhliche Leute zu sein, die ihr Leben mit dir tanzen.»

Das Leben in den Armen Gottes tanzen: Diese Allegorie hat etwas Leichtes und Einladendes, ist zugleich auch ein Einüben in das Gottvertrauen. Die Skizze einer Tänzerin des Künstler-Paters Eugen Bollin (Engelberg) findet sich auch auf dem Cover des Übungsbuches und zieht sich wie ein roter Faden hindurch.

DER WEG IST DAS ZIEL

Die Grossen Exerzitien sind ein langer Weg. Es braucht eine Sehnsucht nach einer lebendigen Gottesbeziehung und die Bereitschaft, diesen Weg zu gehen. Denn es wird immer wieder Phasen geben, wo sich scheinbar «nichts tut». Darum ist empfohlen, sich

Weggefährten in Form einer Gruppe anzuschliessen. Eine Webseite (Box) gibt Aufschluss, wo sich Gruppen bilden.

Die Exerzitien-Zeit wird von zwei Anlässen gerahmt: dem Auftakt-Gottesdienst in der Kathedrale St. Gallen am 16. November 2025 und der Abschluss-Gottesdienst im Berner Münster an Pfingstmontag 2026.

Gemeinsam mit vielen anderen Gruppen in der deutschen Schweiz und vereinzelt auch in Deutschland entsteht so eine kraftvolle geistliche Weggemeinschaft. Ob das der Anfang ist eines neuen geistlichen Aufbruchs in unseren Kirchen?

• **MIRJAM WEY/PFARREIBLATT ZUG**
(GEKÜRZTE VERSION)

INFORMATIONSTREFFEN

Am **Samstag, 20. September 2025** finden Informationstreffen statt, bei welchen Interessierte nähere Einzelheiten erfahren, welche die Entscheidung zu einer Teilnahme erleichtern können. Möglichkeiten der Teilnahme:

- **Online: 09.30–11.30 Uhr** (Link wird bei Anmeldung verschickt) oder
 - **Vor Ort: 14.00–16.00 Uhr** im Lassalle-Haus, Bad Schönbrunn, 6313 Edlibach
- Auskunft und Anmeldung zum Informationstreffen bis Freitag, 12. September 2025: Martina Schneider, martinasn timer@bluewin.ch, Telefon +41 76 534 58 36

- **Leitung:** Heidi Eilinger, Patricia Kayser, Martina Schneider, Bruno Brantschen SJ

- **Daten Gruppentreffen:** 22.11.2025 | 13.12.2025 | 24.01.2026 | 21.02.2026 | 21.03.2026 | 18.04.2026 | 09.05.2026 jeweils samstags von 09.30–16.30 Uhr im Lassalle-Haus, Bad Schönbrunn, 6313 Edlibach

- **Kosten:** Exerzitienheft: CHF 16 (wird vom Leitungsteam bestellt), Spende als Unkostenbeitrag, Geistliche Begleitung (Richtpreis CHF 50–120 pro Gespräch)

Die Webseite **www.grosse-exerzitien-im-alltag.ch** gibt Einblicke ins Projekt und listet die angemeldeten Gruppen auf.

PASTORALRAUM Zug Walchwil

Zug, Oberwil, Walchwil

Kirchenstrasse 17, 6300 Zug

Tel 041 725 47 69

pastoralraum@kath-zug.ch

www.katholisch-zug-walchwil.ch

Reto Kaufmann, Pastoralraumpfarrer
Gaby Wiss, Leitungsassistentin
Martin Brun, Fachverantwortung Jugendarbeit
Markus Hauser, Fachverantwortung Altersarbeit
Nadin Imfeld, FV Religionsunterricht/Katechese
Franca Dalchow, FV Diakonie und Soziale Arbeit
Benjamin Meier, Gemeindeleiter Walchwil
Kurt Schaller, Pfarrer Gut Hirt
Bernhard Lenfers, Gemeindeleiter St. Joh. Zug

NACHRICHTEN

65+ Führung Kirchenschatz

Die Kuratorin Elisabeth Feiler-Sturm öffnet für uns in einer exklusiven Führung die Schränke und erläutert uns nebst den Schätzen auch die Kapelle Maria Hilf.

Danach sitzen wir in der Confiserie Speck zum gemütlichen Austausch zusammen. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Besammlung bei der Kapelle (zwischen Parkhaus Casino Zug und Kirche St. Oswald):

Mittwoch, 3. September, 14.30 Uhr.

Sing+ Kraft der Herzensklänge



Fotonachweis: forenna – stock.adobe.com

Musik und Text zum Feierabend: Gemeinsames Singen ist gesund und bringt gute Laune. Einfach einstimmen und geniessen am Donnerstag, 4. September, 18.30 Uhr, Chorraum Kirche St. Oswald Zug.

Sie haben ein Lieblingslied? Bringen Sie es mit. Gestaltung: Philipp Emanuel Gietl und Gaby Wiss. Anschliessend gemütliches Beisammensein in der Bauhütte.

ZUG ST. MICHAEL

Kirchenstrasse 17, 6300 Zug
Tel 041 725 47 60
pfarramt.stmichael@kath-zug.ch
www.katholisch-zug-walchwil.ch
Reto Kaufmann, Pfarrer
Leopold Kaiser, Kaplan
Gaby Wiss, Pfarreiseelsorgerin
Markus Hauser, Altersseelsorger
Philipp Emanuel Gietl, Hauptorganist
Nicoleta Balint, Katechetin
Rebecca Rogenmoser, Religionspädagogin im Pastoralraum, Familienpastoral
Dominik Reding, Katechet RPI/Jugendarbeiter
Sakristane:
Nicole Zwyssig, 079 794 45 93
Erich Betschart, 079 369 87 82
Hauswart:
Visar Reshani, 079 885 10 74

GOTTESDIENSTE

Samstag, 30. August

15.00 St. Oswald: Beichtgelegenheit mit Pater Grolimund (bis 16.30 Uhr)
17.15 St. Oswald: Eucharistiefeier
Predigt: Leopold Kaiser

Sonntag, 31. August

10.00 St. Oswald: Eucharistiefeier **mit Kinderkirche** in der Bauhütte
Predigt: Leopold Kaiser
18.30 St. Oswald: Eucharistiefeier
Predigt: Leopold Kaiser
Musik: cantori contenti

1. – 5. September

Mo 9.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Mo 18.30 St. Verenakapelle: Abendandacht zum Gedenktag der Hl. Verena
Gestaltung: Gaby Wiss
Musik: Philipp Emanuel Gietl spielt Toggenburger Orgeltänze
Di 9.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Di 17.00 Frauensteinmatt: Andacht
Mi 9.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Mi 12.15 St. Oswald: Mittagsgebet
Do 9.00 St. Oswald: Eucharistiefeier, anschliessend Gebet um kirchliche Berufe
Do 11.00 Frauensteinmatt: Eucharistiefeier
Do 18.00 Mariahilfkapelle: 20 Minuten für den Frieden – ökü. Friedensgebet
Do 18.30 St. Oswald: SING+ Kraft der Herzensklänge
Fr 9.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Fr 17.30 Liebfrauenkapelle: Eucharistiefeier

Fr 19.30 Loretokapelle: Eucharistiefeier

Samstag, 6. September

9.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
15.00 St. Oswald: Beichtgelegenheit mit Pater Raphael (bis 16.30 Uhr)
17.15 St. Oswald: Eucharistiefeier **mit Firmung** von Matthias Jordi
Predigt: Reto Kaufmann
Musik: Kantorengesänge und Orgelmusik von J. S. Bach. Sandra Lischer, Kantorin; Silvia Affentranger, Orgel

Sonntag, 7. September

10.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Predigt: Reto Kaufmann
Musik: Kantorengesänge und Orgelmusik von J. S. Bach. Sandra Lischer, Kantorin; Silvia Affentranger, Orgel
10.15 Zugerberg: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Predigt: Gaby Wiss
«Zufahrt zur Kapelle gestattet»
18.30 St. Oswald: Eucharistiefeier Nice Sunday mit Seligpreisungen
Predigt: Reto Kaufmann

8. – 12. September

Mo 9.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Di 9.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Di 17.00 Frauensteinmatt: Kath. Wortgottesdienst
Mi 9.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Mi 12.15 St. Oswald: Mittagsgebet
Do 9.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Do 11.00 Frauensteinmatt: Eucharistiefeier
Do 18.00 Mariahilfkapelle: 20 Minuten für den Frieden – ökü. Friedensgebet
Fr 9.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Fr 17.30 Liebfrauenkapelle: Eucharistiefeier
Samstag, 13. September
9.00 St. Oswald: Eucharistiefeier

PFARREINACHRICHTEN

Eucharistiefeier mit Kinderkirche



Am Sonntag, 31. August, ist wieder Kinderkirche! Alle Kinder dürfen nach der Begrüssung mitkommen in die Bauhütte.

Dort erwartet sie eine spannende biblische Geschichte und je nach Zeit eine kreative Beschäftigung.

Zur Gabenbereitung kehren wir wieder zurück. Das Vorbereitungsteam

Feierstunde für die Hl. Verena



Quelle: Andreas Busslinger | Lizenz: info@andreasbusslinger.ch

Hl. Verena – eine stille Kraft für unsere Zeit: Am Montag, **1. September, um 18.30 Uhr**, feiern wir das Patrozinium der Hl. Verena in der gleichnamigen Kapelle, wunderschön gelegen über der Stadt Zug. Philipp Emanuel Gietl spielt Toggenburger Orgeltänze. Gestaltung Gaby Wiss. Wir laden ganz besonders alle Verenas und Vrenis dazu ein, aber natürlich auch alle anderen Interessierten von nah und fern.

Kollekten

30./31. Aug.: Caritas Schweiz

In der Schweiz und rund 20 Ländern setzt sich das Hilfswerk mit ihren Partnerorganisationen dafür ein, die Lebensbedingungen von armutsbetroffenen Menschen zu verbessern und Armut nachhaltig zu bekämpfen.

6./7. Sept.: Für die Theologische Fakultät der Universität Luzern

Zur Erfüllung ihrer Aufgabe braucht die Kirche wache, offene und gesprächsfähige Theologinnen und Theologen. Sie braucht Bildungsstätten wie die Theologische Fakultät Luzern, die für eine gründliche Ausbildung für den kirchlichen Dienst sorgen.

Gedächtnisse und Jahrzeiten

Freitag, 5. Sept., 17.30 Liebfrauenkapelle

Fam. Landtwing/R.D. Pfr. Landtwing

Freitag, 5. Sept., 19.30 Uhr Loretokapelle

Gedächtnis für Stifter und Wohltäter der Kapelle

Samstag, 13. Sept., 09.00 Uhr St. Oswald

Jahrzeitgedächtnis: Annelies Rickenbacher-

Lustenberger

Stiftsjahrzeit: Hildegard Kleeb-Häfliger, Edgar Staubli

Trauung

Das Sakrament der Ehe spenden sich:

Elena Parshina und Lucas Thomas Betschart

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute auf dem gemeinsamen Weg!

Taufen aus unserer Pfarrei

Lina Josefine Merz

Wir wünschen der Tauffamilie alles Gute, Gottes Segen und viel Freude mit ihrem Kind!

Heimgegangen aus unserer Pfarrei

Josef Eusebius Willimann-Schnyder und Margrith Röllin-Hunziker

Guter Gott, lass sie in deinem Licht geborgen sein.

Frauenforum St. Michael Zug Kafihöck in der Confiserie Speck – Bistro zum Pfauen

Mittwoch, 3. September, 9.30 – 11.00 Uhr

Gemütliches Beisammensein. Kommt vorbei. Wir freuen uns!

Margrit Ulrich-Roos

Voranzeige Loreto Chilbi



Quelle: Foto Nicoleta Balint

Am Sonntag, 14. September, 10.30 Uhr, sind Sie herzlich eingeladen, den Chilbi-Tag bei der Loreto-Kapelle mit dem ökumenischen Gottesdienst, gestaltet durch Reto Kaufmann, kath. Pfarrer, und Christoph Baumann, ref. Pfarrer, zu beginnen. Anschliessend Apéro. Bei Regenwetter wird der Gottesdienst in der Aula des Schulhauses Loreto durchgeführt.

Sakristan/in für Loreto Kapelle

Die Kollatur Loretokapelle in Zug sucht per sofort oder nach Vereinbarung eine engagierte und zuverlässige Persönlichkeit als Sakristanin oder Sakristan. Sie finden das Inserat auf der Website. Bitte melden Sie sich bei Interesse bei Pfarrer Reto Kaufmann.

Kollektenergebnisse

März – Mai 2025

ZFG, Luzern	CHF 1'000.40
Stiftung Schulen St. Michael Zug	CHF 774.50
Kiriat Yearim, Neerach	CHF 1'126.20
Brücke Le Pont, Freiburg	CHF 990.40
TIXI Zug	CHF 1'174.95
Schweiz. Fastenaktion	CHF 3'221.70
Karwochenkollekte	CHF 2'544.45
Kollekte für Kirchenberufe	CHF 1'071.35
Fondation Theodora	CHF 1'731.70
Zuger Kantonalen Frauenbund ZKF	CHF 759.35
St. Josefskollekte	CHF 720.95
Diözese Kalyan, Indien	CHF 3'169.05

Herzlichen Dank für jede Gabe und das Vertrauen, das Sie unseren Hilfswerken schenken.

OBERWIL BRUDER KLAUS

Bruder-Klausen-Weg 2, 6317 Oberwil b. Zug

Tel 041 726 60 10

pfarramt.bruderklaus@kath-zug.ch

www.kath-zug.ch

Reto Kaufmann, Pfarrer

Jacqueline Meier, Ansprechperson

Pater Simon Dominguez Prospero, Vikar

Sandra Dietschi, Altersseelsorgerin

Dominik Reding, Katechet RPI/Jugendarbeiter

Nicoleta Balint, Katechetin

Rita Bösch, Katechetin

Claudia Mangold, Sekretärin

Stefan Morger, Sakristan

Cornel Schwerzmann, Hauswart

GOTTESDIENSTE

Samstag, 30. August

16.30 Eucharistiefeier, Seniorenzentrum

Gestaltung: Pater Karl Meier

Sonntag, 31. August

9.30 Eucharistiefeier, Kirche

Gestaltung: Pater Karl Meier,

Stiftsjahrzeit für Klara Straumann

Kollekte: Caritas Schweiz

1. – 5. September

Di 16.30 Wortgottesfeier mit Kommunion, Seniorenzentrum

Fr 8.30 Herz-Jesu-Freitag

Rosenkranzgebet, Kapelle

Fr 9.00 Eucharistiefeier, Kapelle mit Anbetung und Segen

Samstag, 6. September

16.30 Eucharistiefeier, Seniorenzentrum

Gestaltung: Pater Simon

Sonntag, 7. September

10.00 Chilbi-Festgottesdienst, Kirche

Gestaltung: Pater Simon und ökumenisches Vorbereitungsteam, Chor Bruder Klaus und Hackbrett-Duo Umbruch
Jahrzeit für Wohltäterinnen und Wohltäter der Pfarrei
Kollekte: Theolog. Fakultät Luzern

8. – 12. September

Di 16.30 Wortgottesfeier mit Kommunion, Seniorenzentrum

Samstag, 13. September

16.30 Eucharistiefeier, Seniorenzentrum

Gestaltung: Pater Simon

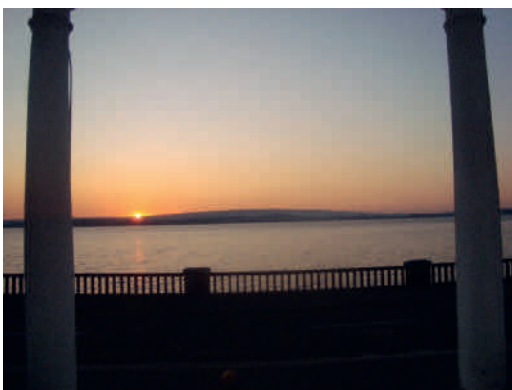
PFARREINACHRICHTEN

Herzliche Einladung zum Chilbi-Festgottesdienst



Am **Sonntag, 7. September**, feiern wir um **10 Uhr** den Chilbi-Festgottesdienst in ökumenischer Verbundenheit. Der Chor Bruder Klaus singt folkloristische Klänge begleitet von Orgel und Klavier und dem Hackbrett-Duo Umbruch. Für die Jüngsten gibt es nach dem gemeinsamen Eröffnungsteil eine spezielle Kinderfeier im Pfarreizentrum, wo es um ein wundervolles Geschenk geht. Nach dem Gottesdienst unterhält uns die Oberwiler Dorfmusik während dem Apéro. Danach freuen sich verschiedene Pfarreigruppen, wenn Sie von den verschiedenen Angeboten Gebrauch machen. Das ökumenische Vorbereitungsteam sowie der Pfarreirat freuen sich auf das gemeinsame Feiern und Zusammensein.

Ökumenische Abendfeier



Am **Mittwoch, 10. September**, laden wir um **19.30 Uhr** zur Ökumenischen Abendfeier in der

Kapelle St. Nikolaus ein. Das Vorbereitungsteam freut sich auf interessierte Mitfeiernde.

Kinder-Artikel-Börse

Am **Mittwoch, 17. September**, ist Kinder-Artikel-Börse im Pfarreizentrum Bruder Klaus.

Annahme: Dienstag, 16.09.2025, 16–18 Uhr

Verkauf: Mittwoch, 17.09.2025, 14–16 Uhr

Rückgabe: Mittwoch, 17.09.2025, 17.15–17.45

Nummernvergabe bis spätestens Sonntag, 14. September, über boerse_oberwil@gmx.ch.

ACHTUNG: Nur Barzahlung möglich.

Das Börsenteam freut sich auf Ihren Besuch und verwöhnt Sie gerne mit Kaffee und Kuchen.

Rückblick Gottesdienst zum Schulanfang



Am Sonntag, 17. August, lud das ökumenische Vorbereitungsteam zu einem fröhlichen Familiengottesdienst ein. Gemeinsam dankten wir für die vergangene Ferienzeit und baten um den Segen für einen guten Start in den Schul-, Berufs- und Familienalltag. Passend zum Motto: «Achtung, Fertig, Los!», hörten wir die lustige Geschichte von Rico und seinen Vogelfreunden, die am Strand nichts lieber tun, als zu rennen und sich in Wettkämpfen zu messen. Dabei beweist Rico, dass es nicht immer nur ums Gewinnen geht, sondern auch darum, ein guter Freund zu sein. Musikalisch wurde der Gottesdienst vom Familiengottesdienst-Orchester Baar mitgestaltet. Am Schluss des Gottesdienstes durften die Kinder mit ihren Velos und Rollern bis zum Altar fahren und dort den Segen empfangen. Anschliessend waren alle zum Apéro mit Melonen, Chips und sommerlicher Bowle im Pfarrhausgarten eingeladen.

Kollektenergebnisse

Nothilfe ZKF	402.30
Information Kirchliche Berufe	198.30
Aufgaben des Bischofs	254.00
St. Josefskollekte	171.25
Priesterseminar St. Beat	104.20
Mary's Meals	404.00
Flüchtlingssonntag Caritas	277.05
Kovive	216.65
Caritas Markt Baar	256.20
Mediensonntag	147.45

ZUG ST. JOHANNES D.T.

St.-Johannes-Str. 9, 6300 Zug
Tel 041 741 50 55
pfarramt.stjohannes@kath-zug.ch
www.kath-zug.ch/pfarrei-sj
Hausdienst 041 741 55 35

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 31. August

- 9.45 Gottesdienst mit Kommunion
Gestaltung: Roman Ambühl
Jahrzeit: Maria Schelbert-Betschart
Musik: Chor Zug
18.00 Ökumenischer Taizé-Gottesdienst für
Frieden & Versöhnung

1. – 5. September

- Mo 17.00 Rosenkranz
Di 18.00 Italienischer Gottesdienst
Di 20.00 Meditation
Mi 9.00 Gottesdienst mit Kommunion
Mi 19.00 Gottesdienst mit Kommunion im
Schutzengel
Do 17.00 reformierte Andacht AZ Herti
Fr 6.05 Meditation in STILLE
Fr 9.00 Gottesdienst mit Kommunion

Sonntag, 7. September

- 9.45 Gottesdienst mit Kommunion
Gestaltung: Yolanda Pedreto

8. – 12. September

- Mo 17.00 Rosenkranz
Di 18.00 Italienischer Gottesdienst
Di 20.00 Meditation
Mi 9.00 Gottesdienst mit Kommunion
Mi 19.00 Gottesdienst mit Kommunion im
Schutzengel
Do 17.00 Gottesdienst mit Kommunion AZ Herti
Fr 6.05 Meditation in STILLE
Fr 9.00 Gottesdienst mit Kommunion

Samstag, 13. September

- 18.00 Vorabendgottesdienst
Gestaltung: Bernhard Lenfers

Sonntag, 14. September

- 9.45 Firm-Gottesdienst mit Bischofsvikar
Hanspeter Wasmer

PFARREINACHRICHTEN

Unsere Verstorbenen

nehmen wir in das Gedenken des Leidens, des Todes und der Auferstehung Jesu Christi mit hinein:
Martin Seiler, Hertizentrum 11

Lebendiges Quartierfest bei St. Johannes in Zug



Am Wochenende vom 23. und 24. August 2025 verwandelte sich der Kirchenplatz bei St. Johannes, Zug in einen lebendigen Treffpunkt für Gross und Klein. Bei feinem Essen, erfrischenden Getränken und fröhlichem Beisammensein genossen Besucherinnen und Besucher die vielfältigen Angebote. Bratwürste und Pommes von den Letzibuzali, würzige Currys und Roti vom tamilischen Kulturverein sowie Hotdogs am Stand des Quartiervereins waren von allen beliebt. Das Kinderprogramm bot mit Torwandschiessen von Zug94, Basteln, Büchsenwerfen und Wasserpistolen beste Unterhaltung. Möglich machten das die Mobile Spielanimation, die Minis von St. Johannes und der Blauring. Die Kinder freuten sich besonders über bunte Luftballons – einige davon stiegen fröhlich in den Himmel. Besonders eindrucksvoll waren die Tänze der tamilischen Mädchen in farbenprächtigen Gewändern. Architekturinteressierte konnten an einer Führung durch Kirche und Turm mit Bernhard Lenfers teilnehmen. Auch der Besuch von Stadträtin Eliane Birchmeier wurde aufmerksam verfolgt. Für Ratespass sorgte das Quartierquiz mit attraktiven Preisen. Musikalisch begleitete das Duo Maria und Gabriel den Nachmittag, der schliesslich in eine beschwingte Disco in der Kirche überging.

Am Sonntag ging es weiter auf dem Kirchenplatz mit einem Ökumenischen Gottesdienst, unter der Leitung von Bernhard Lenfers und Andreas Haas, begleitet vom Gesang des Chors Sonore.

Ein gelungener Anlass, der das Quartier noch lange verbinden wird.

• Gastgeberin; Barbara Gunasekaram

Erster Bibelgesprächsabend nach den Sommerferien

Miteinander lesen wir das Gleichnis von den Arbeitern im Weinberg bei Matthäus Kapitel 20, Verse 1 bis 16.

Dabei vertiefen wir auch Fragen wie: Wann ist Arbeit zufriedenstellend? Was ist ein gerechter Lohn? Warum werden die Ersten die Letzten sein und die Letzten die Ersten?

Am **Dienstag, 9. September** um **19.30 Uhr** sind im Johannesforum alle Interessierten zum Bibelgespräch herzlich willkommen.

• Jonas Hochstrasser, Religionspädagoge

Echogruppe 4 Zukunft St. Johannes

Am **11. September** arbeiten wir gemeinsam von **19.30 Uhr bis 21 Uhr** im Johannesforum am Leitbild für St. Johannes. Weitere Details unter Aktuelles auf unserer Homepage.

Kinderartikelbörse Herti

Sie haben Kinder und brauchen noch Herbst- und Winterkleider, Spielsachen, Bücher, Kinderwagen, Tragetuch, Maxi-Cosi, Velo...? Kommen Sie an die Kinderartikelbörse Herti im Pfarreizentrum St. Johannes!

Annahme: Freitag, 12. September 2025 von 17 bis 19 Uhr

Verkauf: Samstag, 13. September 2025 von 9 bis 12 Uhr

<https://kinderartikelboerse-herti.jimdosite.com>
kinderartikelboerse-herti@gmx.ch

Wir freuen uns auf Sie!

• Kinderartikelbörse Team Herti

Besinnungstag der Frauengemeinschaft

«Kraft des Vertrauens – Was mich trägt und hält»

Dienstag, 16. September von 9.30 bis 16.00 Uhr im Hotel Dreikönige, Einsiedeln

Das Leben ist wunderbar – es kann aber auch ganz schön herausfordern!

Was trägt und hält mich, wenn es in meinem Leben stürmt? Was gibt mir Kraft, und wie finde ich Vertrauen? Spüre ich die Wurzeln, die mich tragen und halten? In Impulsen, Gesprächen, in persönlichen Besinnungsmomenten und auf kreative Weise gehen wir am Besinnungstag diesen und weiteren Fragen nach. Dieser «Tag für mich» ist ein Geschenk, den Alltag zu verlassen, Kraft zu tanken und neuen Mut zu finden, um die Herausforderungen des Lebens zu meistern. Die Leitung des Besinnungstages hat Agatha Schnoz-Eschmann.

Organisation: **Besammlung: 8.30 Uhr auf dem Kirchenplatz St. Johannes.**

Wir fahren mit Autos nach Einsiedeln. Wer die Möglichkeit hat, mit dem eigenen Auto zu fahren und eine Mitfahrgelegenheit anbieten kann, gebe das bitte bei der Anmeldung an.

Kosten: Fr. 40.00

Anmeldung bis Mittwoch, 10. September an Agatha Schnoz-Eschmann, Tel. 079 734 86 89.

Mail: agatha.schnoz@bluewin.ch

Schriftliche Anmeldung: Frauengemeinschaft Pfarrei St. Johannes, St.-Johannes-Strasse 9, 6300 Zug
Flyer mit Detailangaben liegen in der Kirche auf.
Herzlich Einladung zu diesem Besinnungstag!

Dog-Abend der Frauengemeinschaft



Donnerstag, 25. September von **19 Uhr bis 22 Uhr** im Johannesforum

Wir spielen wieder DOG! Die Spielregeln werden gerne erklärt und ins Spiel eingeführt. Routinierte und neue Spielbegeisterte sind herzlich willkommen.

Knabberereien und Getränke stehen bereit und die Kaffeemaschine ist in Betrieb. Infos und Anmeldung bis **Montag, 22. September** bei judith.tschudi@mail.ch oder unter 077 414 37 33.

ZUG GUT HIRT

Baarerstrasse 62, 6300 Zug

Tel 041 728 80 20

pfarramt.gut-hirt@kath-zug.ch

www.kath-zug.ch

GOTTESDIENSTE

Samstag, 30. August

16.30 Sakrament der Versöhnung

17.30 Eucharistiefeier

2. Gedächtnis: Paul Müller

1. J.ged.: Trudy Ulrich-Heinrich

Sonntag, 31. August

10.00 Familien-Waldgottesdienst mit allen mitfeiernden Missionen (de/en/kr) im Guggiwäldli, mit Schultheksegnung

Predigt: Bernhard Gehrig

Musik: Jodlerdoppelquartett Zug (bei Schlechtwetter in der Kirche)

11.00 KEINE Eucharistiefeier in Kroatisch

12.30 Syrisch-orthodoxer Gottesdienst

17.00 NO Eucharist Celebration

1. – 5. September

- Di 6.30 Laudes – Morgengebet in der Krypta
Di 7.00 Eucharistiefeier in der Krypta
Mi 9.00 Eucharistiefeier
Do 9.00 Eucharistiefeier
Fr 8.00 Herz-Jesu-Freitag, Anbetung in der Krypta bis 18.30 Uhr
Fr 9.00 Eucharistiefeier in Italienisch
Fr 18.45 Aussetzung des Allerheiligsten, Rosenkranzgebet mit Beichtgelegenheit
Fr 19.30 Eucharistiefeier

Samstag, 6. September

- 16.30 Sakrament der Versöhnung
17.30 Eucharistiefeier
Jahrzeit: Paula Durrer

Sonntag, 7. September

- 9.30 Eucharistiefeier
Predigt: Kurt Schaller
11.00 Eucharistiefeier in Kroatisch
17.00 Eucharist Celebration
Homily: Fr. Kurt

8. – 12. September

- Mo 19.30 Eucharistiefeier in Kroatisch
Di 6.30 Laudes – Morgengebet in der Krypta
Di 7.00 Eucharistiefeier in der Krypta
Mi 9.00 Eucharistiefeier
Do 9.00 Eucharistiefeier
Do 19.30 Eucharistiefeier in Kroatisch mit Anbetung
Fr 9.00 Eucharistiefeier in Italienisch
Fr 18.45 Rosenkranzgebet in Deutsch
Fr 19.30 Eucharistiefeier

Samstag, 13. September

- 16.30 Sakrament der Versöhnung
17.30 Eucharistiefeier
Jahrzeit: Familie Cabiallavetta und Martin Meier

Sonntag, 14. September

- 9.30 Eucharistiefeier
Predigt: Bernhard Gehrig
9.45 Firmung in St. Johannes der Firmlinge aus unseren beiden Pfarreien
10.45 Wortgottesfeier mit Kommunion im AZ Neustadt
11.00 Eucharistiefeier in Kroatisch
17.00 Eucharist Celebration
Homily: Fr. Kurt
18.30 Eucharistiefeier in Spanisch

PFARREINACHRICHTEN

Kollekten

30. / 31. August

Caritas Schweiz

6. / 7. September

Theologische Fakultät der Uni Luzern

Freiwilligenfest 2025

Im Zeichen der Glocke

Am Samstag, 12. September laden wir ganz herzlich unsere freiwilligen Helferinnen und Helfer aus den verschiedenen Gruppierungen und Vereinen der Pfarrei Gut Hirt sowie den verschiedenen Missionen ein, am Gottesdienst und dem anschliessenden Abendessen teilzunehmen.

Mitgestalten, Mitfeiern – einfach DANKE

Dabei geht es uns darum, dass die Pfarreiteams von Gut Hirt und Good Shepherd danken wollen: danken, dass Gott uns im Leben begleitet, aufrichtet und immer wieder für das Leben stärkt; danken, dass wir eine Gemeinschaft haben, in der wir aufeinander zählen können; danken, dass es so viele Menschen gibt, die unsere Kirche zu dem machen, was sie ist – eine Gemeinschaft, in der Glaube und Liebe im konkreten Leben geteilt werden können.

Als Konsequenz dürfen wir festhalten, dass sich eine Gemeinschaft immer wieder aus der Kraft der Einzelnen erneuert. Es ist gleichsam wie mit einem Chor, der erst in der Summe der einzelnen Stimmen zu dem wird, was er sein kann.

Da das ganze Jahr im Zeichen der Glocken steht, freue ich mich besonders, als Pfarrer zusammen mit dem ganzen Team, die geladenen Gäste unter dem Motto «Klang des Dankes» bei uns begrüßen zu dürfen.

Danke auch an Karen Curjel

Wie ich schon einmal in der Ausgabe 30/31 des Pfarrblatts angekündigt habe, wird Karen Curjel nach 20 Dienstjahren in der katholischen Kirchgemeinde die Pfarreiteams von Gut Hirt und Good Shepherd auf das Jahresende hin verlassen. Wir wollen Karen dankbar in den Gottesdiensten vom Samstag um 17.30 Uhr und am Sonntag um 17 Uhr in der Good Shepherd's Community verabschieden. Wir wünschen Karen weiterhin alles Gute, viele frohe und stärkende Momente, die ihr Leben bereichern.

- Kurt Schaller, Pfarrer

Kreuzerhöhung



Wenn man in die Gut Hirt-Kirche hereinkommt, sieht man als allererstes ein Kreuz. Das passt gut

zum Kirchenfest vom Sonntag, 14. September, welches «Kreuzerhöhung» heisst. Das Kreuz ist für uns Christinnen und Christen zum wichtigsten Symbol geworden.

Es schmückt nicht nur die Schweizer Landesflagge, wir bekreuzigen uns auch mit Weihwasser, wenn wir eine Kirche betreten oder verlassen.

Es gibt unterschiedliche Kreuze. Betrachten wir dasjenige im Gut Hirt, dann sieht man, dass es gut ausdrückt, was wir glauben. Ein Kreuz ist nie schön, steht es doch für Leid und Folter. Die Kreuzigung war die schlimmste Strafe, die die Römer kannten. Jesus Christus hat dieses Kreuz für Christinnen und Christen zu einem Zeichen der Hoffnung gemacht. Weil er am Kreuz für uns gestorben und danach von den Toten auferstanden ist, glauben wir, dass auch wir nach unserem eigenen Tod wie Jesus in der ewigen Liebe bei Gott weiterleben. Diese Hoffnung gibt uns Kraft, im Leben unser eigenes Kreuz zu tragen. Darum hängt im Gut Hirt auch kein schlaffer, kraftloser Jesus am Kreuz. Dieser Jesus hier sieht aus, als wolle er gerade aufstehen, um uns alle zu umarmen. Das ist kein Zufall. Der Künstler, der das Kreuz gemacht hat, wollte uns damit zeigen, dass Jesus alle Menschen liebhat, Erwachsene und Kinder, und sie zur eigenen Auferstehung führen will.

Das Fest Kreuzerhöhung geht von der legendarischen Auffindung des Kreuzes Jesu durch die Mutter von Kaiser Konstantin, der Hl. Helena, aus und wird am Jahrestag der Einweihung der Grabeskirche in Jerusalem begangen. Weil das Kreuz ein so besonderes Zeichen ist, waren Kreuzesreliquien im Mittelalter derart begehrt, dass man aus ihnen heute ganze Wälder zusammenbauen könnte. Zum Glück ist der Handel mit Reliquien nicht mehr so lukrativ. Der Blick auf das Kreuz unzähliger Menschen, mit denen sich Jesus solidarisch zeigt, bleibt aber auch heute so aktuell wie zu allen Zeiten.

- Bernhard Gehrig, Pfarreiseelsorger

Herbst-Kinderkleiderbörse

Am **Samstag, 20. September von 9.00 bis 12.00 Uhr** kannst du im Pfarreizentrum Gut Hirt einen Tisch mieten (15 Franken) und deine mitgebrachten Sachen selber verkaufen: guterhaltene und saubere Kinderkleider, -schuhe, -spielsachen, -wagen und alles andere, was Kinder gerne haben.

Du kannst auch gerne nur zum Schauen und/oder Kaufen vorbeikommen und in unserem kleinen «Bistro» Kaffee und Kuchen geniessen.

Anmeldungen für die Tischmiete nimmt entgegen: Luciana Twerenbold, Telefon 076 513 11 60 oder E-Mail luciana@bluewin.ch.

- Luciana Twerenbold

ZUG GOOD SHEPHERD

Baarerstrasse 62, 6300 Zug
Tel 041 728 80 24
hello@good-shepherd.ch
www.good-shepherd.ch

EUCHARIST CELEBRATION

Sunday, 31 August

10.00 Outdoor Mass in Hill Side Woods
NO EVENING MASS at 17:00

Sunday, 7 September

17.00 Homily: Fr. Kurt

THE VOICE OF MY FAITH

Humility in Action

Imagine walking into a room where a long table is set. The candles are lit, bread is warm from the oven, the napkins are neatly folded and the air is filled with conversation. Some guests move quickly to claim the best seats; others stand back, waiting to see where they might best fit. The scene in Luke's Gospel for the 22nd Sunday in Ordinary Time (Luke 14:1, 7–14) looks much the same. Jesus is a guest at a Sabbath meal in the home of a Pharisee. He notices the quiet competition for places of honor and offers advice that turns the usual order upside down: take the lowest place. Jesus turns our world upside down. Journeying with him is a lesson in humility. Being humble is not about making ourselves small or unimportant. It's about the freedom to step out of the race for recognition, to notice the person next to us, and to give them room to be seen. Right after this moment, Luke tells the Parable of the Great Banquet (Luke 14:15–24). It is not part of this Sunday's readings, but it continues the theme. The invitations go out, but those first invited are too busy. So the host sends his servant further, out to the poor, the crippled, the blind, and the lame. Humbly they fill the seats, and the feast begins. This is humility in action. It is about making space at our table for those who have nothing to offer us. It is about giving our time without expecting thanks, and opening our hearts to those we might have overlooked. When we walk with Jesus, we discover that the lowest place is never lonely. It is where Jesus is already waiting for us, ready to serve, ready to share the bread and ready to fill the room with the joy of His kingdom.

• Karen Curjel

WALCHWIL ST. JOHANNES D.T.

Kirchgasse 8, 6318 Walchwil
Tel 041 758 11 19
sekretariat@pfarrei-walchwil.ch
www.pfarrei-walchwil.ch
Gemeindeleiter: Benjamin Meier
Sekretariat: Isabel Duss und Sonja Gwerder
Sakristanin: Susanne Roth

GOTTESDIENSTE

Samstag, 30. August

18.30 Eucharistiefeier und Gedächtnisfeier
mit Pater Ben

Sonntag, 31. August

10.00 Wortgottesdienst und Kommunionfeier
mit Gemeindeleiter Benjamin Meier

1. – 5. September

Mo 9.00 Rosenkranz

Mi 9.00 Wortgottesdienst und Kommunionfeier
im Oberdorf mit Gemeindeleiter Benjamin Meier

Do 7.30 Schüलगottesdienst mit Leopold Kaiser
Fr 17.00 Eucharistiefeier im Mütschi

Samstag, 6. September

18.30 Wortgottesdienst und Kommunionfeier
mit Agatha Schnoz

Sonntag, 7. September

10.00 Wortgottesdienst und Kommunionfeier
mit Agatha Schnoz

8. – 12. September

Mo 9.00 Rosenkranz

Mi 9.00 Seniorenmesse mit Pater Matthias Helms

Do 7.30 Schüलगottesdienst mit Reto Kaufmann

Fr 17.00 Wortgottesdienst und Kommunionfeier
im Mütschi

PFARREINACHRICHTEN

Kollekten

30./31.08.: Kollekte für Caritas Schweiz

06./07.09.: Kollekte für die Theologische Fakultät
Luzern

Kollekten im Juli

- Kovive	CHF 475
- Kollekte für finanzielle Härtefälle & ausserordentliche Aufwendungen	CHF 157
- Don Bosco Jugendhilfswerk	CHF 179
- Förderverein Schulbildung Sambia	CHF 288

Verstorben aus unserer Pfarrei †

12. August:

Yvonne Brandt-dit-Grieurin-Solèr

Engelmattstrasse 4, Jahrgang 1950

15. August:

Dalva Hildbrand-Ribeiro

Tonishofstrasse 14, Jahrgang 1952

Gott gebe ihnen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihnen.

Gedächtnisse

Samstag, 30. August – 18.30 Uhr

Nachgedächtnis für:

- Franziska Hürlimann-Brandstätter, Forchwaldstrasse

Jahrzeit für:

- Josefa Negri-Tornare, AWH Mütschi

Stiftsjahrzeiten für:

- Jakob und Marie Nussbaumer-Hürlimann, Chatzenberg

- Josef Hürlimann, ab Chatzenberg

- Walter Hürlimann, Kirchgasse

- Rosa Maria Traxler-Thoma, Frauenfeld

Teamausflug /

Sekretariat geschlossen

Dienstag, 2. September

Das Pfarreiteam ist am Dienstag, 2. September ganztägig auf dem Teamausflug. Infolgedessen bleibt das Sekretariat an diesem Tag geschlossen. Wir bitten um Verständnis.

Frohes Alter Walchwil

Tagesausflug

Donnerstag, 11. September 2025

Besuch der Kaverne des Kraftwerks Sedrun/Axpo Surselva AG

Abfahrt Walchwil: 7.30 Uhr Bahnhof Walchwil, Bus Richtung Andermatt, unterwegs Kaffeepause
Abfahrt Andermatt: 9.28 Uhr (Voralpen-Express) über den Oberalppass nach Sedrun

10.45 Uhr Führung durch die Kaverne des Kraftwerks Sedrun

12.45 Uhr Mittagessen: Bündner Spezialitäten und herzliche Gastfreundschaft im Hotel Krüzli

Im Anschluss Zeit für Spaziergang durch Sedrun
Abfahrt Sedrun: 15.30 Uhr mit dem Bus in Richtung Chur, Zwischenhalt beim Heidiland, Rückfahrt entlang des Walensees

Ankunft in Walchwil: ca. 19:00 Uhr

Kosten: 90 CHF (inkl. Car- & Zugfahrt, Kaffee & Gipfeli, Führung & Mittagessen). Getränke & Konsumation auf der Rückfahrt auf eigene Kosten.

Anmeldung bis spätestens Montag, 1. September 2025

bei Chantal Stähelin 079 639 52 51 oder
frohesalter@frauen-walchwil.ch

Bitte beachten Sie auch den Flyer

Pfarreise nach Irland 6.09. bis 13.09.2025



Vom 6. bis 13. September begibt sich eine bunte Gruppe aus unserer Pfarrei und dem ganzen Pastoralraum auf Reise nach Irland. Gemeinsam wollen wir ein Land kennenlernen, das reich an Geschichte ist, geprägt von faszinierenden Landschaften – und tief verwurzelt im christlichen Glauben.

Auf den Spuren der irischschottischen Mönche werden wir Eindrücke von Kultur, Natur und Spiritualität sammeln. Für alle, die zuhause bleiben, werden wir laufend kleine Beiträge und Eindrücke auf unserer Homepage veröffentlichen.

So sind wir – unterwegs oder daheim – miteinander verbunden.

Chinderfiir Programm 2025–2026



Das neue Programm der Chinderfiir steht. Der Start ist wie gewohnt in der Pfarrkirche, danach feiern die Kleinen kreativ und kindgerecht im Pfarreisaal. Die **Termine 2025–2026** sind:

- So 14. September 2025, 10 Uhr
- So 16. November 2025, 10 Uhr
- So 15. März 2026, 10 Uhr
- So 21. Juni 2026, 10 Uhr

Ihr dürft gespannt sein, was es in diesen Feiern alles zu entdecken und zu erleben gibt. Das Vorbereitungsteam freut sich schon jetzt auf viele kleine, jüngere Mitfeiernde.

Voranzeige

- 18. Sept.: Elternabend 3. Klasse
- 21. Sept.: Eidg. Dank-, Buss- und Bettag
- 25. Sept.: Elternabend 6. Klasse

PASTORALRAUM

Zug Lorze

Hünenberg, Cham, Steinhausen, Baar

Maihölzli 3a, 6331 Hünenberg
Tel 041 784 22 86
ueli.ruettimann@pr-zuglorze.ch
www.pr-zuglorze.ch

Christian Kelter, Pastoralraumleiter
Anthony Chukwu, Leitender Priester
Ueli Rüttimann, Geschäftsführung

NACHRICHTEN



Motto: In Hülle und Fülle

Samstag, 13. September von 10.00 bis ca. 13.00 Uhr Reformiertes Kirchenzentrum Hünenberg

Herzliche Einladung an Klein und Gross zur nächsten «Kirche Kunterbunt» – ökumenisch und offen für alle.

Start ist mit einer einladenden Willkommens-Zeit, so dass alle stressfrei ankommen können.

In der Aktiv-Zeit ab 10.30 Uhr gibt es passend zum Motto drinnen und draussen bunte Stationen zum Spielen, Kreativsein und Experimentieren: mit Fässern, Dosen und Holzrahmen, dazu Früchten und Gemüse und so manchem mehr.

Die Feier-Zeit verbindet dann das vorher Erlebte mit der Bibel, Musik und Gebet.

Den Abschluss bildet die Essens-Zeit, die zu fröhlicher Tischgemeinschaft einlädt. Es wird sicher «Frech und wild und wundervoll» – denn so ist Kirche Kunterbunt!

Eine Anmeldung ist nicht nötig. Weitere Infos auf der Website vom Pastoralraum.

Das bunt gemischte ökumenische Team aus Baar, Cham und Hünenberg freut sich schon sehr auf dich und euch!

HÜNENBERG HEILIG GEIST

Maihölzli 3a, 6331 Hünenberg
Tel 041 784 22 88
sekretariat@pfarrei-huenenberg.ch
www.pfarrei-huenenberg.ch
Christian Kelter, Gemeindeleiter 041 784 22 80
Albert Nampara, Priester 041 784 22 88
Caroline Kölliker, Diakonische Mitarbeiterin
Manuela Briner, Sekretariat
Beatrice Ruckli-Boos, Sekretariat

GOTTESDIENSTE

Samstag, 30. August

17.00 Pfarrkirche – Eucharistiefeier mit
Pater Albert
Kollekte: Caritas Schweiz

Sonntag, 31. August

10.00 Schlossberg Steinhausen – 150 Jahre
Steyler Missionare
Festgottesdienst mit Weihbischof Josef
Stübi
bei Regen um 10.15 Uhr in der Don
Bosco Kirche, Steinhausen

1. – 5. September

Di 9.00 Weinrebenkapelle – Eucharistiefeier
Fr 17.30 Pfarrkirche – Rosenkranz

Samstag, 6. September

17.00 Pfarrkirche – Eucharistiefeier mit
Pater Albert
Kollekte: Theologische Fakultät Luzern

Sonntag, 7. September

9.30 Pfarrkirche – Eucharistiefeier mit
Pater Albert. Predigt: Christian Kelter.
Kollekte: Theologische Fakultät Luzern

8. – 12. September

Di 9.00 Weinrebenkapelle – Eucharistiefeier
Fr 17.30 Pfarrkirche – Rosenkranz

PFARREINACHRICHTEN

Jahrzeiten und Gedächtnisse

Samstag, 6. September, 17.00 Uhr

2. Gedächtnis für Martha Troxler-Portmann, Lindenpark 1

Jahrzeit für Karl Villiger, Matten 15, für Anton und Anna Baumgartner-Villiger, Lindenparkstr. 1

150 Jahre Steyler Missionare Festgottesdienst mit Weihbischof Josef Stübi, Sonntag, 31. August in Steinhausen

Anstelle des Gottesdienstes in Hünenberg feiern wir zusammen mit den Steyler Missionaren in Steinhausen.

Herzliche Einladung.

Willkommen im Backoffice Jana Brügger

Liebe Jana, herzlich willkommen! Du bist nun seit einem Monat bei uns und bist in der kurzen Zeit zu einem wichtigen Teil unseres Teams geworden hast – schön, dich bei uns zu haben. Wir wünschen dir von Herzen viel Freude und Gottes Segen in deiner neuen Aufgabe.

Das Pfarreiteam



Seit bald fünf Jahren lebe ich mit meinem Mann und unseren zwei Töchtern in Hünenberg. Wir fühlen uns hier sehr wohl und schätzen die lebendige Gemeinschaft, die unser Dorf prägt. In meiner Freizeit engagiere ich mich in verschiedenen Vereinen, was mir schon viele wertvolle Kontakte und schöne Erfahrungen geschenkt hat. Dass ich nun auch in der Pfarrei mitwirken darf, bedeutet mir sehr viel und ich bin motiviert, mein Engagement einzubringen. Ich freue mich auf viele schöne Begegnungen, gute Gespräche und darauf, gemeinsam das Leben in unserer Pfarrei mitzugestalten.

SOLA Rückblick Blauring



Der Blauring Hünenberg durfte in diesem Sommerlager die drei Detektivinnen Myra, Stella und Laura begleiten. Die Vorfreude war bei allen riesengross und nach dem traditionellen Reisesegen startete das Abenteuer direkt mit dem ersten Fall, den es zu lösen galt: Ein japanisches Kochbuch

war gestohlen worden! Sofort machten wir uns auf den Weg. Doch schon vor dem Abflug mussten wir unser Können unter Beweis stellen und das Flugzeug reparieren. Dies gelang uns, und schon bald landeten wir in Japan. Dort fanden wir schnell den Übeltäter, der das Kochbuch gestohlen hatte, und feierten unseren ersten gelösten Fall mit feinen japanischen Spezialitäten.

Am nächsten Tag führte uns die Reise nach England, wo uns die Queen höchstpersönlich in Empfang nahm. Auch ihr konnten wir helfen und ihre gestohlene Flagge zurückerobert. Wir lernten viel über die englische Kultur und beendeten den Tag mit einem Casinoabend.

So lösten wir während der Woche einen Fall nach dem anderen: von einem gestohlenen Claude-Monet-Gemälde in Paris bis hin zu entführten Fussballspielerinnen war alles dabei. Am Freitagabend fand, wie jedes Jahr der bunte Abend statt, bei dem die Mädchen in ihren Gruppen und auch einige Leiterinnen eine gelungene Darbietung aufführten.

Und so neigte sich das Sola 25 bereits dem Ende zu. Wir dürfen auf viele tolle Erinnerungen und unvergessliche Momente zurückblicken.

Für den Blauring Tea Strican Q. und Olivia Bachmann

Blauring Hünenberg



Wichtig! Wasserflasche, Regenhose & Regenjacke mitnehmen.

**Frauenkleiderbörse&more
Freitag, 26. September ab 19.00 Uhr im Pfarreiheim Hünenberg**

Bringe nicht mehr benötigte Frauenkleider, Schuhe, Schals, Hüte, Handtaschen und Modeschmuck in einwandfreiem und sauberem Zustand und wir verkaufen sie dann an diesem Frauenabend.

Annahme der Kleider:

Donnerstag, 25. September, 16.00 bis 19.00 Uhr (Pfarreiheim Hünenberg)

Beginn und Verkauf der Kleider:

Freitag, 27. September, ab 19.00 bis 22.00 Uhr (Pfarreiheim Hünenberg)

Rückgabe der Kleider:

Samstag, 27. September, 10.00 bis 11.30 Uhr (Pfarreiheim Hünenberg)

Bei Fragen und Unklarheiten kannst du dich gerne an caroline.koelliker@pfarrei-huenenberg.ch wenden.

KONTAKT und Pfarrei Heilig Geist Hünenberg

KONTAKT Kreis der Gemütlichen Ganztagesausflug



**nach Appenzell und die Bärli-Biber-Welt
Donnerstag, 25. September 2025**

Appenzell ist der traditionsreiche Hauptort von Appenzell Innerhoden. Ein Bummel durch denautofreien Ortskern mit den bunt bemalten Häuserfassaden und den wunderschöngeschmiedeten Schildern ist sehr lohnenswert. Vor dem Mittagessen besteht die Möglichkeit, während circa einer Stunde durch's Städtli Appenzell zu flanieren. Nach diesen schönen Eindrücken und einem feinen Mittagessen fahren wir weiter nach Weissbad und besuchen dort die «Bärli-Biber-Welt». Unter fachkundiger Anleitung stellt jeder Teilnehmer den eigenen «Bärli-Biber» her.

Abfahrt:

7.50 Uhr Zentrumstrasse Dorf

8.00 Uhr Zythus Hünenberg See

Ankunft:

ca. um 18.30/19.00 Uhr in Hünenberg Dorf

Kosten: CHF 80.00

(Carfahrt, Kaffee und Gipfeli im Car, Mittagessen in Appenzell Bärli Biber Herstellung)

Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 11. September an Cornelia von Burg, 079 745 87 32 cornelia.vonburg@schulen-huenenberg.ch

Heinrichstrasse 21, 6331 Hünenberg

Brigitte Hüppi, Monika Kessler und Cornelia von Burg

CHAM ST. JAKOB

Kirchbühl 10, 6330 Cham
Tel 041 780 38 38
pfarramt@pfarrei-cham.ch
www.pfarrei-cham.ch

GOTTESDIENSTE

Samstag, 30. August

9.00 Eucharistiefeier
18.00 Eucharistiefeier am Vorabend
Kollekte: Caritas Schweiz

Sonntag, 31. August

9.00 Eucharistiefeier
10.30 Eucharistiefeier mit Kiki
17.00 S. Messa

1. – 5. September

Mo 16.00 Rosenkranz
Di 8.15 Rosenkranz für den Frieden
Di 9.00 Eucharistiefeier
Mi 9.00 Eucharistiefeier
Do 9.00 Eucharistiefeier
Fr 9.00 Eucharistiefeier
anschliessend Anbetung

Samstag, 6. September

9.00 Eucharistiefeier
18.00 Eucharistiefeier am Vorabend
Kollekte: Theologische Fakultät der
Universität Luzern

Sonntag, 7. September

9.00 Eucharistiefeier
10.30 Eucharistiefeier

8. – 12. September

Mo 16.00 Rosenkranz
Di 8.15 Rosenkranz für den Frieden
Di 9.00 Eucharistiefeier
Mi 9.00 Eucharistiefeier
Do 9.00 Eucharistiefeier
Fr 9.00 Eucharistiefeier
anschliessend Anbetung

Samstag, 13. September

9.00 Eucharistiefeier
18.00 Eucharistiefeier am Vorabend
Kollekte: Stiftung «Herd für Familien»,
Ungarn

PFARREINACHRICHTEN

Aus unserer Pfarrei ist verstorben

13.8.: Thérèse Lustenberger-Werder, Pfz Ennetsee
14.8.: Hedwig Fässler-Schumacher, Pfz Ennetsee
16.8.: Rosa Helena Schöpfer-Röllin, Klostermatt 2

Trauerung

Das Sakrament der Ehe empfangen am
Samstag, 6. September, 13.30 Uhr
Matthias Schleiss und Stefanie Andrea Limacher,
Hagendorn, in der Pfarrkirche St. Jakob, Cham.

Kinderkirche

Sonntag, 31. August, 10.30 Uhr

Die Kinderkirche beginnt um 10.30 Uhr zusammen mit dem Gottesdienst in der Pfarrkirche. Während des Wortgottesdienstes werden die Kinder von drei Begleitpersonen ins Pfarreiheim geführt und erleben dort, was Jesus uns an diesem Sonntag im Evangelium mitgeben möchte. Zur Gabenbereitung kommen die Kinder zurück in die Kirche.

Unterer Kreis

Der «Untere Kreis» feiert am 4. September um 9.00 Uhr mit uns die Heilige Messe.

Frauengottesdienst

Der nächste Gottesdienst, der von der Liturgiegruppe der Frauengemeinschaft gestaltet wird, findet am **Mittwoch, 17. September, um 9.00 Uhr** statt.

Neues im Schuljahr 2025/26



Aufs neue Schuljahr begrüßen wir Alexandra Knüsel und Markus Odermatt, die das Katecheseteam verstärken. Im Firmteam ist neu Julia Pfister dabei. Gaby Lee und Michaela Otyka beginnen mit der Projektierung eines Konzeptes für einen freiwilligen Unterricht in der 1. Primarklasse. Für den Godly-Play-Raum, den wir im UG des Pfarreiheims im Zimmer 5 eingerichtet haben, sind Marlene Lustenberger und Karin Gottstein verantwortlich. Es freut uns, dass immer mehr Leute unseres Katecheseteams die Kurse besuchen und mit dieser Methode aus der Bibel erzählen.

In der Firmung und in der Ehepastoral arbeiten wir bereits mit AlphaLive-Kursen. Nun soll auch der Glaubenskurs AlphaLive für alle einen Platz bekommen, Tanja Eberle und Gabriel Kuhn sind in der Planung und Vorbereitung. Weiter wollen wir die Willkommenskultur neu gestalten und verstärken, denn Gottesdienstteilnehmer willkommen zu heissen, ist ein Zeichen der Wertschätzung. Gabriel Kuhn wird dafür Unterstützung suchen und eine Gruppe bilden.

Stille Wahlen für die Organe der Katholischen Kirchgemeinde Cham-Hünenberg für die Amtsdauer 2026–2029

Pro Behörde sind innert der gesetzlichen Frist nur gleich viele Personen vorgeschlagen worden, als Sitze zu vergeben sind. Der auf den 5. Oktober 2025 angesetzte Wahlgang findet somit nicht statt.

Der Kirchenrat hat an seiner Sitzung vom 26. August 2025 folgende Personen in stiller Wahl als gewählt erklärt:

Mitglieder des Kirchenrats (5)
Carmen Rüggeberg, Cham (bisher)
Tamara Bucher, Hünenberg (bisher)
Urs Hubatka, Hünenberg See (bisher)
Simon Mathis, Hagendorn (neu)
Daniel Thull, Cham (neu)

Präsidium des Kirchenrats (1)
Carmen Rüggeberg, Cham (neu)

Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission (3)
Theresia Moos, Hünenberg (neu)
Roger Blättler, Cham (bisher)
Matthias Bellwald, Hünenberg (bisher)

Präsidium der Rechnungsprüfungskommission (1)
Theresia Moos, Hünenberg (neu)

Der Kirchenrat gratuliert den gewählten Behördenmitgliedern zur Wahl und wünscht den Gewählten bei der Ausübung ihrer Tätigkeiten viel Freude.

Jubla Schnupperstunde

Was ist Jubla?

Zusammen mit vielen Kindern und jungen Leitern und Leiterinnen etwas unternehmen? Lust auf Spielen, Basteln und Werken, Kochen, Sport, Singen, Hütten bauen, in den Wald gehen? Bei uns in der Jubla Cham kann man dies und vieles mehr erleben! Das Ziel von Jungwacht & Blauring (Jubla) Cham ist es, eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung anzubieten. Wir haben ein vielfältiges Programm, bei dem es für alle Kinder von der 2. Klasse bis zur Oberstufe etwas gibt. Dieses findet jeweils am Samstag um 13.30–16.00 statt.

Hinter dem Angebot der Jungwacht & Blauring (Jubla) Cham stehen rund 25 Jugendliche und junge Erwachsene.

Wann

13. September 13.30–16.00
20. September 13.30–16.00
27. September 13.30–16.00

Mitnehmen: Kleidung für jedes Wetter

Wo: Kirchplatz (Kath. Kirche Cham)

Kontakt

Taavi Ille (JW-Gruppe) 076 317 64 33
Lena Meisser (BR-Gruppe) 077 459 09 61
Evelyn Widmer (Scharleiterin)
scharleitung@jublacham.ch

Kafihöckli

Mittwoch, 3. September, 14.00 – 17.00 Uhr
Pfarreiheim

Nach der Sommerpause starten wir mit einem gemütlichen Jass- und Lotto-Nachmittag. Alle Frauen und Männer im Pensionsalter sind herzlich eingeladen. Kosten: CHF 5.–
Es ist keine Anmeldung erforderlich.
Auf zahlreiche Gäste freut sich das Kafihöckliteam

Mittagstisch am Donnerstag

04. Sept., 12 Uhr, Ref. Kirchgemeindesaal

11. Sept., 12 Uhr, Kath. Pfarreiheim

Es braucht keine Anmeldung.
Herzlich Willkommen sind ALLE.
Fr. 8.– (inkl. Kaffee) für Erwachsene, Fr. 2.– für Kinder und Erwachsene mit beschränkten finanziellen Mitteln.
Kontakt Fahrdienste: Karin Pasamontes,
Tel. 076 443 38 58, info@kiss-cham.ch

Chamer Senioren wandern

Mittwoch, 10. September

Treffpunkt: 12.30 Bahnhof Cham
Abfahrt: 12.44 S1 bis Zug
12.56 B612 bis Neuägeri
Wanderleitung: Walti Lässer, 041 780 56 17
Route: Neuägeri – Büel –
Wildbrunnen – Unterägeri
Wanderzeit: 2 1/4 Std.
Anforderung: mittel
Rast: Camping Restaurant Hüribach

FG – Kurse

Papierblüten, Papierherz, Papierblumen-Lampe auf Stele

Wenn die Tage kürzer werden und es draussen dunkler wird, sehnen wir uns nach Wärme und Licht. Mit unseren coolen Lampen aus Papier kannst Du Licht in Deine Wohnung zaubern, das für wohliges Ambiente sorgt. Aus Draht und Papier formen wir Blumen, Blüten oder Herzen. Dank des flexiblen Drahtes kann sogar die Form verän-

dert werden. Mit einer Lichterkette versehen, erstrahlt nun das Kunstwerk aus Papier in hellem Glanz.

Leitung: Priska Barmettler

Datum: Freitag, 19. September

Zeit: 18.30 – 20.30 Uhr (kann bis 21.00 Uhr ausgedehnt werden)

Ort: Pfarreiheim Aufenthaltsraum

Anmeldung bis 5. September

www.frauengemeinschaftcham.ch

Kont.: sigrid.blanc@frauengemeinschaftcham.ch

Herbstgenüsse – ein Menü aus allen Herbstschätzen

Der Herbst bietet eine grosse Vielfalt an wunderbaren Nahrungsmitteln. Wir kochen gemeinsam ein Dreigang-Menü mit den bekannten und modern angepassten Herbstgerichten. Als Fleisch bereiten wir Roastbeef zu – die klassischen Beilagen werden aber die Hauptrolle spielen. Dazu genießen wir einen aus-erlesenen Rotwein. Als Bettmümpfeli bekommt jeder ein Säckli selbstgemachtes Magenbrot mit auf den Heimweg.

Leitung: Astrid Auf der Maur, WAH-Lehrerin

Datum: Mittwoch, 24. September

Zeit: 18.30 – 21.30 Uhr

Ort: Schulküche Spritzenhaus, Gemeindehausweg, Cham

Anmeldung bis 10. September

Kont.: bea.carlen@frauengemeinschaftcham.ch

Begegnungstag 2025 – Auf den Spuren von Chamer Frauen die besonderes geleistet haben

Auf einem Rundgang von ca. 90 Minuten besuchen wir Orte in Cham, wo couragierte Frauen lebten und wirkten. Wir werden u.a. dem Chamer Weib begegnen, einer Frau, die im 18. Jahrhundert für den freien Handel gekämpft hat, der zu jener Zeit reichsten Chamerin, die ihr Geld nicht nur für sich behalten hat und der ersten „Spitexfrau“, die ab 1939 in Cham zu wirken begann. Auf dem Weg werden wir auch immer wieder auf Spuren der Frauengemeinschaft Cham stossen.

Leitung: Thomas Fähndrich

Datum: Donnerstag, 25. September

Zeit: 14.00 – ca. 16.00 Uhr

Ort: Cham, Treffpunkt vor Bibliothek

Anmeldung bis 11. September

Kont.: anita.arnet@frauengemeinschaftcham.ch

Wichtig: Wegstrecke ca. 2 Kilometer, dem Wetter entsprechende Kleider und Schuhe

STEINHAUSEN ST. MATTHIAS

Dorfplatz 1, 6312 Steinhausen

Tel 041 741 84 54

kath.pfarramt@pfarrei-steinhausen.ch

www.pfarrei-steinhausen.ch

Pfarreileitung Ruedi Odermatt

GOTTESDIENSTE

Samstag, 30. August

17.30 Gottesdienst, St. Matthias-Kirche
Jahrzeit für Doris u. Alois Imfeld
(Kommunionfeier, Martina Jauch)

Sonntag, 31. August

10.00 Jubiläums-Festgottesdienst auf dem Schlossberg, Maria Hilf, "150 Jahre Steyler Mission" mit Weihbischof Josef Stübi. Bei Regen um 10.15 Don Bosco-Kirche, Zentrum Chiematt
10.15 Messa Italiana, St.-Matthias-Kirche

1. – 5. September

Mo 16.00 Rosenkranz
Di 9.00 Kommunionfeier
Fr 9.30 Gottesdienst im Seniorenzentrum Weiherpark (Kommunionfeier)

Samstag, 6. September

17.30 Gottesdienst, St.-Matthias-Kirche
(Kommunionfeier, Ruedi Odermatt)

Sonntag, 7. September

10.15 Gottesdienst, mit Firmandinnen und Firmanden des neuen Firmweges, Chiematt Garten (Wortfeier, Ruedi Odermatt, Firmteam)
10.15 Messa Italiana, St.-Matthias-Kirche
11.30 Tauffeier mit dem Taufkind Leni Haas, Chiematt Garten

8. – 12. September

Mo 16.00 Rosenkranz
Fr 9.30 Gottesdienst im Seniorenzentrum Weiherpark (Kommunionfeier)

Samstag, 13. September

9.30 Sternstunde, ökumenische Taufferinnerungsfeier für den Taufjahrgang 2022, Zentrum Chiematt

PFARREINACHRICHTEN

Herzliche Gratulation

Hugo Trinkler, 80 Jahre am 31.08.

René Hofstetter, 75 Jahre am 10.09.

Aus unserer Pfarrei ist verstorben

31.07., Maria Nardone-Martiniello, 1942

Jubiläums-Festgottesdienst 150 Jahre Steyler Missionare

Dankbar zurück- und nach vorne schauen! Was für eine segensreiche Zeit: 150 Jahre Steyler Mission. Seit 1920 wirken die Steyler Missionsbrüder hier im Kanton Zug und Umgebung. Als Standortgemeinde haben wir Steinhausen eine besondere Beziehung mit den Brüdern der Gemeinschaft. Dieser Freude wollen wir Ausdruck geben.



Am So, 31. August, 10.00, feiern wir gemeinsam auf dem Schlossberg – bei schlechter Witterung ist die Feier um 10.15 im Zentrum Chilematt.

Schöpfungszeit & Firmweg

Der Slogan der diesjährigen Schöpfungszeit lautet «mehr als genug». Es ist eine Tatsache, dass die allermeisten Menschen in unserem Dorf mehr als genug haben, eine Vielzahl an Früchten und Gemüsen, frische, regionale Lebensmittel, die uns sättigen. In Hülle und Fülle haben wir Import- & Fertigprodukte. Bis anfangs Oktober wollen wir in diese Erntezeit unseren Dank, aber auch unseren Hoffnungen und Fragen Ausdruck geben.



Den neuen Firmweg starten wir zum ersten Mal im Chilematt Garten. Zu dieser Feier sind auch die Taufpaten (oder eine Begleitperson) eingeladen, die Taufkerze, die sie vor zig Jahren entzündet haben, nochmals anzuzünden und dieses österliche Glaubenslicht den Firmandinnen und Firmanden zu überreichen. Zeichen schaffen Klarheit: die jungen Menschen sind gefragt und gefordert sich der realen Welt und der Welt als Schöpfung zu stellen und diese im Glauben zu bejahen.

Feiern Sie mit uns, liebe Pfarreiangehörige, **im Chilematt Garten am So, 7. Sept., 10.15**, bei schlechter Witterung in der Don Bosco-Kirche. Firmwegteam Alessandra Fellmann, Cristina Tomasulo, Ruedi Odermatt

Mittagstisch im Chilematt

Di, 2./9. Sept., 12.00–13.00, ohne Anmeldung.

Qi Gong – Meditation in Bewegung

Mi, 3./10. Sept., 12.30–13.15, Kirchplatz.

Chilematt Garten

Di, 9. Sept., ab 9.00 div. Gartenarbeiten mit dem Team von Marc Styger, Naturgarten Werk Zug. Freiwillige Helfer:innen sind herzlich willkommen!

Sternstunde

Ökumenische Taferinnerungsfeier am Sa, 13. Sept., 9.30 im Chilematt für Familien mit Kindern welche im Jahr 2022 getauft wurden.



Für alle Kinder Taufkerzen mitbringen – Herzliche Einladung! Anmeldung bis Mi, 10. Sept. im Pfarramt.

Kirche Kunterbunt für Familien

Am Sa, 13. Sept., ab 10.00 in Hünenberg, ref. Kirche. Weitere Infos auf www.pr-zuglorze.ch.

Aus den Vereinen

Jungwacht – Seifenkistenrennen

Herzliche Einladung zum Grand Prix Freudenberg! Training am Sa, 30. Aug., Rennen am So, 31. Aug., Festbeiz am 10.00 geöffnet.

Meditatives Tanzen

Di, 2. Sept., 19.30–20.30, ref. Kirche. Leitung Jutta Smiderle, 041 710 46 29.

"freiwillig miteneinander" – Spaziergänge

Mi, 3./10. Sept., 9.30 beim Brunnen, Dorfplatz. Langsamer, leichter Spaziergang mit Begleitpersonen. Auch für Menschen mit Gehhilfe geeignet.

CjE – Babysitter-/Kinderhüttekurs

Für Jugendliche ab 13 Jahren! Kursdaten Sa, 20./27. Sept., 9.00–11.30 u. 13.00–15.30, Zentrum Chilematt mit Kursleiterin SRK. Kosten Fr. 120.– inkl. Schulungsmaterial. Anmeldung bis 12. Sept. unter www.cje-steinhausen.ch.

Frauengemeinschaft

Unterwegs mit dem Jagdaufseher

Abendspaziergang mit Beda Schumpf im Wald. Di, 23. Sept., 18.00. 10.–/15.–. Anmeldung bis 15. Sept. unter www.fgsteinhausen.ch, Auskunft miriam.berg@fgsteinhausen.ch.

BAAR ST. MARTIN

Asylstr. 2, 6340 Baar

Tel 041 769 71 40

sekretariat@pfarrei-baar.ch

www.pfarrei-baar.ch

GOTTESDIENSTE

Samstag, 30. August

- 16.00 S. Messa in italiano, St. Martin
- 17.15 Beichtgelegenheit, Turmkapelle, St. Martin
- 18.00 Eucharistiefeier, St. Martin
Predigt: Roger Kaiser

Sonntag, 31. August

- 8.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, St. Martin; Predigt: Roger Kaiser
- 9.15 Missa Portuguesa, St. Martin
- 9.30 Eucharistiefeier, St. Thomas
Predigt: Roger Kaiser
- 9.30 Eucharistiefeier, Walterswil
Predigt: Josef Annen
- 10.45 Eucharistiefeier, St. Martin
Predigt: Roger Kaiser

1. – 5. September

- Di 16.45 Eucharistiefeier, Martinspark
- Mi 9.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, St. Anna
- Mi 10.30 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Pflegezentrum
- Mi 19.45 Molitventi Susret, St. Anna
- Fr 15.00 Rosenkranz, St. Anna
- Fr 15.30 Eucharistiefeier, Bahnmatt
- Fr 19.30 Der Herz-Jesu-Gottesdienst fällt zu Gunsten der Orgelnacht aus.

Samstag, 6. September

- 16.00 S. Messa in italiano, St. Martin
- 17.15 Beichtgelegenheit, Turmkapelle, St. Martin
- 18.00 Eucharistiefeier, St. Martin
Predigt: Anthony Chukwu
- 18.00 Santa Misa en Español, St. Anna

Sonntag, 7. September

- 8.00 Eucharistiefeier, St. Martin
Predigt: Anthony Chukwu
- 9.15 Missa Portuguesa, St. Martin
- 9.30 Eucharistiefeier, St. Thomas
Predigt: Anthony Chukwu
- 9.30 Eucharistiefeier, Walterswil
Predigt: Tobias Karcher
- 10.45 Eucharistiefeier, St. Martin
Predigt: Anthony Chukwu
- 11.00 Eucharistiefeier der Albaner-Mission, St. Thomas

8. – 12. September

- Di 16.45 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Martinspark
Mi 9.00 Eucharistiefeier mit der Frauengemeinschaft, St. Anna
Mi 19.45 Rosenkranz in kroatischer Sprache, Molitventi Susret, St. Anna
Fr 15.00 Rosenkranz, St. Anna
Fr 15.30 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Bahnmatt

PFARREINACHRICHTEN

Jahrzeiten und Gedächtnisse

Samstag, 30. August, 18 Uhr, St. Martin

Jahrzeit für:

H.H. Dr. Caspar Mauritius Widmer, Pfarrer in Baar und Schwester Katharina Widmer, Gustav Widmer und Ehefrau Katharina Uster und Sohn Paul, Sagenbrücke, August und Lina Widmer-Eigenmann und August Eigenmann, Peter Huwiler und Ehefrau Katharina Muff, Rigistrasse und Josef und Hilda Huwiler-Widmer, Rathausstr. 7a, Walter u. Margrit Huwiler-Widmer, Neugasse 16

Samstag, 6. September, 18 Uhr, St. Martin

Jahrzeit für:

Josef und Martina Wettach-Müller, Alois und Agatha Wettach, Martha Wettach und Josef und Martha Wettach-Portmann, Büelstrasse 17

Kollekten

30./31.8. – Caritas Schweiz

6./7.9. – Theologische Fakultät der Universität Luzern

Frauengottesdienst

**Mittwoch, 10. September, 9 Uhr,
St. Anna-Kapelle**

In unserm Gottesdienst steht der Herbst im Zentrum. Bei so viel Obst am Baum ist es wichtig, gute Wurzeln zu haben. Wo und wie sind wir selber verwurzelt? Nach der Feier treffen wir uns im Pfarreiheim.

Taizé-Feier



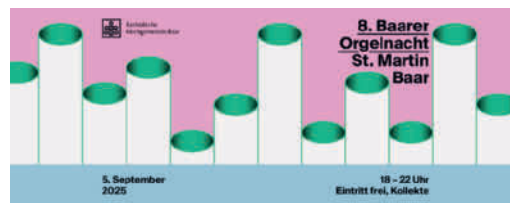
**Freitag, 12. September, 19 Uhr,
St. Anna-Kapelle**

Meditative Gesänge – Lesungen – Stille – Gebet
Herzliche Einladung!

Herz-Jesu-Freitag

Aus organisatorischen Gründen verzichten wir im September auf den Herz-Jesu-Freitag wegen Kollision mit der Orgelnacht vom 5. September. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

8. Orgelnacht in St. Martin Baar



Freitag, 5. September, ab 18.15 Uhr

Ein Abend voller Klangfarben, Begegnungen und Inspiration: Bei der 8. Orgelnacht in der Pfarrkirche St. Martin erwartet Sie ein vielseitiges Programm – von klassischer Orgelmusik über Jazz, Tanz, Chormusik bis hin zu einem Stummfilm mit live improvisierter Orgelbegleitung. Neben bekannten Musikerinnen und Musikern wie Heyon Ko, Wolfgang Sieber und der Luzerner Kantorei treten auch junge Talente auf. Das detaillierte Programm finden Sie auf unserer Website www.pfarrei-baar.ch.

Der Abend endet mit einem spirituellen Abschlusssegen.

Für das leibliche Wohl sorgt ein Apéro riche.

Eintritt frei, Kollekte

Kolping

Sonntag, 7. September, Morgenessen im Bergrestaurant Albishorn

Treffpunkt 8 Uhr Haupteingang Martinspark Baar
Das Morgenessen von 9–11 Uhr beinhaltet alles, was das Herz begehrt. Bei schönem Wetter werden wir dann noch etwas die Aussicht geniessen. Der Ausflug findet bei jedem Wetter statt. Weitere Informationen und Anmeldung: hansjoerg.suter@bluewin.ch

Einladung zum «mitenand-KINO-namitag»

Am **Mittwoch, 10. September**, laden wir Sie um 14 Uhr herzlich ins Kino Lux in Baar ein.

Gemeinsam geniessen wir den Film, den Sie gewählt haben – einen unterhaltsamen, berührenden oder nachdenklichen Kinonachmittag für Senior:innen aus Baar und Umgebung.

In der Pause wird ein Getränk offeriert. Die Teilnahme ist kostenlos.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich – ausser, wenn Sie einen Fahrdienst benötigen.

Filmstart: 14 Uhr, Kino Lux Baar

Ende: ca. 16.30 Uhr

Auskunft: Sozialdienst St. Martin,
Christine Vonarburg, Tel. 041 769 71 43

Bibel und Bier



**Samstag, 13. September, 13.30–18 Uhr
im Kloster Wesemlin Luzern**

Das Kapuzinerkloster Wesemlin hat eine grosse Bibliothek von nationaler Bedeutung. Sie beinhaltet auch alte, wertvolle Bibeln. Wir besichtigen die historische Bibliothek und machen einen Streifzug durch den Kapuzinergarten. Anschliessend geniessen wir das gemütliche Beisammensein.

Gemeinsam fahren wir mit einem Reisebus ab Pfarreiheim St. Martin Baar nach Luzern und wieder zurück.

Anmeldung bis 6. September an:

st.martin@pfarrei-baar.ch oder

via Homepage oder mit QR-Code oben im Bild

Erntedank St. Thomas

Sonntag, 14. September, 10 Uhr auf dem Huobhof

Dieses Jahr dürfen wir unseren Erntedankgottesdienst wieder auf dem Houbhof feiern. Herzlichen Dank der Familie Langenegger für ihre Gastfreundschaft, die sie uns gewährt.

Musikalisch gestaltet wird der Gottesdienst durch den Jodlerklub Echo Baarburg und die Zuger Alhornbläser-Vereinigung. Der Anlass findet bei jeder Witterung auf dem Huobhof statt. Bei Regen sind wir in der Remise. Unabhängig davon ob Sie zu Fuss, mit dem Velo oder dem ÖV (Bushaltestelle direkt vor Ort) kommen, das Thomasteam freut sich, Sie begrüssen zu dürfen und stösst beim anschliessenden Apéro gerne mit ihnen an.

Digi-Treff in Baar – sicher unterwegs mit Tablet und Handy

Der Digi-Treff ist zurück!

Ab September 2025 können Senior:innen ab 60 Jahren wieder in lockerer Runde den Umgang mit Handy und Tablet üben, Fragen stellen und voneinander lernen. Fünf Donnerstage, jeweils von 10.00 bis 11.30 Uhr in der Bibliothek Baar (Rathausstrasse 4): **11. September** / 2. Oktober / 23. Oktober / 20. November / 4. Dezember.

Mitbringen darf man das eigene Gerät – Tablets stehen aber auch vor Ort bereit. Unterstützung gibt es von Freiwilligen sowie von Fachpersonen der beteiligten Organisationen.

Ohne Anmeldung, kostenlos und unkompliziert – einfach vorbeikommen und digital fit bleiben!

Frag mal ganz GROSS



Am Dienstag, 16. September 2025, 19 Uhr (St. Thomas-Zentrum, Inwil) ist Schnupperabend des Alphalive.

Interessierte und Neugierige bitten wir um eine **Anmeldung bis zum 12. September**, damit wir wissen, für wie viele wir kochen dürfen.

Herzlichen Dank!

Anmeldung über die Homepage: pfarrei-baar.ch – Alphalive oder über das Sekretariat: T 041 769 71 40. Weitere Infos zum Alpha finden Sie auf unserer Homepage www.pfarrei-baar.ch.

Niklaus Hofer, Pfarreiseelsorger

Frauengemeinschaft Gruppe Junger Familien

www.fg-baar.ch

Der Regenbogenfisch Musical-Workshop

Samstag, 6. September, 10–16 Uhr,

im Pfarreiheim St. Martin

Aufführung 15.30–ca. 16.00 Uhr

Kosten: Mitgl. CHF 40/Nichtmitgl. CHF 65

Turnschlappchen und Trinkflasche mitbringen!

Anmeldung bis 3. September, www.fg-baar.ch

oder Claudia Leutenegger, 076 494 14 57

Brot backen

Montag, 8. Sept., 18.30–ca. 21.30 Uhr

in der Bäckerei Hotz-Rust, Schutzensel, Baar

Kosten: Mitgl. CHF 45/Nichtmitgl. CHF 70

inkl. Brote und Zöpfe zum Mitnehmen

Anmeldung bis 5. September, www.fg-baar.ch

oder Claudia Leutenegger, 076 494 14 57

Kleidertausch für Frauen und Teenager

Samstag, 13. September, 14–17 Uhr

im Pfarreiheim St. Martin Baar

Weitere Informationen unter:

www.fg-baar.ch oder mstadler@fg-baar.ch

oder 076 512 52 61

Unsere Verstorbenen

Beatrice Spieler-Lauper, Frohburgweg 10

Mario Widmer, Aegeristrasse 5

Paul Schmid, Bahnhofstrasse 12

Beni Iten-Stalder, Leihgasse 24

Paula Radler-Langenstein, Radhausstr. 6

Pasquale Milano, Landhausstrasse 19

Franz Schmid, Früebergstrasse 26

Josy Füllemann-Burch, Mühlebachstrasse 9

PASTORALRAUM

Zug Berg

**Allenwinden, Unterägeri, Oberägeri,
Menzingen, Neuheim**

Holzhäusernstr. 1, 6313 Menzingen

Tel 041 757 00 80

info@pastoralraum-zug-berg.ch

www.pastoralraum-zug-berg.ch

Christof Arnold, Pastoralraumleiter

Pater Ben Kintchimon SVD, Leitender Priester

NACHRICHTEN

Einsetzung Pastoralraumleiter

Christof Arnold, Gemeindeleiter Menzingen und Neuheim, wird am 7. September, 10.15 Uhr, in der Pfarrkirche Menzingen als neuer Pastoralraumleiter von Bischof Felix eingesetzt.

Vorinformation

Pastoralraumreise nach Assisi



21. bis 27. September 2026

Unsere nächste Pastoralraumreise führt uns in gut einem Jahr nach Assisi in Italien. Die Reise wird von Pater Ben Kintchimon und Thomas Betschart begleitet. Thomas Betschart lebte 2010 ein Jahr in diesem kleinen Städtchen in Umbrien, in dem überall Spuren von Franziskus und Klara zu finden sind. Zusammen erschliessen wir den wunderschönen Ort und das Wirken der beiden bekannten Heiligen.

Mehr Informationen zur Pastoralraumreise liegen in allen Kirchen des Pastoralraums auf oder sind auf der Webseite www.pastoralraum-zug-berg.ch zu finden. Bei Fragen oder für eine provisorische Reservation steht Thomas Betschart unter 079 208 99 00 oder tb@pastoralraum-zug-berg.ch gerne zur Verfügung.

Thomas Betschart,

Fachverantwortlicher Erwachsenenbildung

ALLENWINDEN ST. WENDELIN

Dorfstrasse 12, 6319 Allenwinden

Tel 041 711 16 05

sekretariat@pfarrei-allenwinden.ch

www.pfarrei-allenwinden.ch

Sekretariat: Rita Frei

Gemeindeleiterin: Margrit Küng

E-Mail: margrit.kueng@pfarrei-allenwinden.ch

Leitender Priester: Ben Kintchimon

E-Mail: ben.kintchimon@steyler.eu

Priester: Wilfred Bilung / Othmar Kähli

Religionspädagoge KIL: Rainer Uster

E-Mail: rainer.uster@pfarrei-allenwinden.ch

Sakristanin: Karin Theiler

Natel: 079 636 12 67

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 31. August

10.00 Brunegg: Kommunionfeier

Margrit Küng, Gemeindeleiterin

Kollekte: Bäuerlicher Sorgechatte

Siehe Pfarreinachrichten

Sonntag, 7. September

9.00 Pfarreiheim: Eucharistiefeier

P. Ben Kintchimon

Kollekte: Theol. Fakultät Uni Luzern

8. – 12. September

Mi 9.30 Pfarreiheim: Rosenkranzgebet

PFARREINACHRICHTEN

Brunegg-Gottesdienst



Wir freuen uns, am **Sonntag, 31. August um 10 Uhr auf der Brunegg** einen Feldgottesdienst feiern zu können. Der Gottesdienst wird musikalisch vom Jodlerklub Heimelig, Baar, mitgestaltet.

Bei unsicherer Witterung schauen Sie bitte ab Freitag Mittag auf unserer Homepage www.pfarrei-allenwinden.ch nach oder beachten Sie den Aushang in den Schaukästen bei der Kirche und beim Pfarreiheim.

Pfarreichronik Juli

Kollekten

- | | |
|--|------------|
| - Caritas Markt Baar | Fr. 48.90 |
| - Stiftung Feriengestaltung für Kinder Schweiz | Fr. 81.95 |
| - Stiftung Feriengestaltung für Kinder Schweiz | Fr. 125.60 |
| - Schweiz. Berghilfe | Fr. 139.00 |

Frauengemeinschaft

Stapferhaus Lenzburg –

Hauptsache Gesund

6. September, 8.20 Uhr beim KiGa oder
10 Uhr direkt in Lenzburg
Kontakt: Silke Röbig, 077 525 56 03 oder
silke.roebig@fgallenwinden.ch

Minigolf

10. September, 13.20 – 17 Uhr, Treffpunkt KiGa
Anmeldung bis 8. September bei Karin Ulmann
karin.ulmann@fgallenwinden.ch, 079 545 55 03

Herbstausflug "Club der ewig Jungen"

18. September, auf den Vierwaldstättersee



Ein Bus bringt uns nach Vitznau, wo wir das Schiff für unsere Rundreise besteigen. Wir fahren via Beckenried-Gersau-Treib-Brunnen-Rütli-Bauen-Isleten nach Flüelen und wieder zurück nach Brunnen. An Bord wird uns ein feines Mittagessen serviert. Wieder an Land geniessen wir im Weissen Rössli Kaffee und Kuchen. Anschliessend bringt uns ein Car nach Hause.

9.50 Uhr Besammlung beim Feuerwehrdepot
ca. 17 Uhr Rückkehr nach Allenwinden

Anmeldung bis 15. September:

Rita Schmid, 079 203 55 82 oder
rita.schmid@fgallenwinden.ch
Wir freuen uns auf einen schönen Tag mit euch!
Annelies Lenz und Rita Schmid

UNTERÄGERI HEILIGE FAMILIE

alte Landstrasse 102, 6314 Unterägeri
Tel 041 754 57 77
pfarramt@pfarrei-unteraegeri.ch
www.pfarrei-unteraegeri.ch
Sekretariat: Rita Frei-Müller, Stefanie Andermatt
Gemeindeleiterin: Margrit Küng 079 789 06 01
Priester: Ben Kintchimon / Wilfred Bilung /
Othmar Kähli
Religionspädagoge KIL: Rainer Uster
Katechetin: Tanja Hürlimann
Religionspädagogin RPI: Katarina Dalic

GOTTESDIENSTE

Samstag, 30. August

18.15 Marienkirche: Kommunionfeier
Rainer Groth, Seelsorger

Sonntag, 31. August

10.15 Pfarrkirche: Kommunionfeier
Rainer Groth, Seelsorger
Kollekte: Caritas Schweiz

1. – 5. September

Di 20.15 Marienkirche: Meditation
Mi 9.15 Marienkirche: Eucharistiefeier
P. Ben Kintchimon, Chilekafi
Do 18.30 Marienkirche: Messa in lingua italiana
Fr 10.15 Chlösterli: Eucharistiefeier
P. Ben Kintchimon
Fr 19.30 Marienkirche: Rosenkranz

Samstag, 6. September

18.15 Marienkirche: Eucharistiefeier
P. Ben Kintchimon

Sonntag, 7. September

10.15 Pfarrkirche: Eucharistiefeier
P. Marcel Frei, aegeri cantat
Kollekte: Fakultät der Uni Luzern

8. – 12. September

Di 20.15 Marienkirche: Meditation
Mi 9.15 Marienkirche: Eucharistiefeier
P. Wilfred Bilung
Do 18.30 Marienkirche: Messa in lingua italiana
Fr 19.30 Marienkirche: Rosenkranz

Samstag, 13. September

18.15 **Pfarrkirche:** Eucharistiefeier
P. Wilfred Bilung

PFARREINACHRICHTEN

Gottesdienst in der Brunegg

Allenwinden feiert bei schönem Wetter am Sonntag, 31. August um 10 Uhr einen Feldgottesdienst in der Brunegg, welcher musikalisch vom Jodlerklub Heimelig, Baar, mitgestaltet wird. Sie sind herzlich zu dieser Feier eingeladen.
Margrit Küng, Gemeindeleiterin

Einstiegsanlass Firmung 2026

Der Einstiegsanlass findet am 6. September im Sonnenhof von 9 – 14 Uhr statt. Unter dem Motto "Firmung Segel setzen" besprechen wir mit den Firmanden an diesem Morgen die Themen "wer bin ich?" und "ich mache mich auf den Weg". Wir freuen uns auf das gegenseitige Kennenlernen und einen interessanten ersten Anlass mit den Jugendlichen.

Das Firmwegteam

Margrit Küng, Tanja Hürlimann, Rainer Uster

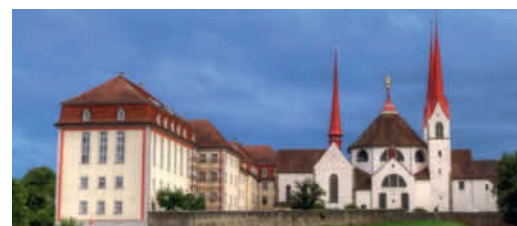
Musikalische Gottesdienst- Gestaltung am Ägerimärcht

Die Sängerinnen und Sänger von aegeri cantat, unter der Leitung von Stephany Rickenbach, unterhalten am Märcht-Sonntag mit Gospels und Spirituals.

Herzliche Einladung zu dieser Einstimmung auf den Ägerimärcht.

Claudia Häusler

Pfarreiausflug nach Muri Sonntag, 14. September



Liebe Pfarreiangehörige

Gerne laden wir Sie zu unserem Pfarreiausflug ein. In diesem Jahr feiern wir unseren ersten Pfarrer von Unterägeri, "300 Jahre Pfarrer Fliegauf". Er hat das Pfarrhaus und die Marienkirche erbauen lassen. Haben Sie gewusst, dass es zwischen unserer Marienkirche und dem Kloster Muri eine Verbindung gibt?

Wenn früher in einer Pfarrei eine neue Kirche gebaut wurde und die finanziellen Mittel beschränkt waren oder gar fehlten, wurden liturgische Gegenstände, die andernorts nicht mehr gebraucht wurden, weitergegeben.

Gemäss der Geschichte klopfte Pfarrer Fliegauf auch an der Türe des Klosters Muri im Freiamt an.

So bekam er für "seine" Kirche einen wunderbaren, wertvollen Tabernakel, den wir noch heute in unserer Marienkirche bestaunen dürfen. Wegen dieser Verbindung möchten wir Sie gerne nach Muri einladen. Dabei können wir die Geschichte des Klosters Muri näher kennenlernen. Wir freuen uns, wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie am Sonntag, 14. September dabei sind.

Für den Pfarreirat: Margrit Küng, Gemeindeleiterin

Programm (Flyer liegen in den Kirchen auf):

- 12.45 Uhr Treffpunkt Alter Turnplatz Unterägeri
- Carfahrt nach Muri
- Besichtigung des Klosters Muri
- Zvieri
- 17.00 Uhr Rückkehr nach Unterägeri

Die Kosten für die Carfahrt und Führung werden von der Pfarrei übernommen.

Anmeldung bis Freitag, 8. September an:

Katholisches Pfarramt, Alte Landstrasse 102, 6314 Unterägeri, Tel: 041 754 57 77, E-Mail: pfarramt@pfarrei-unteraegeri.ch

Voranzeige 21. September Ökumenische Bettagsandacht auf dem Ägerisee

18.45 Uhr Abfahrt Schiffsteg Unterägeri
19.30 Uhr Rückkehr Schiffsteg Unterägeri
Flyer liegen in der Marien- und Pfarrkirche auf.

Pastoralraum Einsetzung Pastoralraumleiter

7. September, 10.15 Uhr, Pfarrkirche Menzingen

Pastoralraumreise nach Assisi

21. bis 27. September 2026

Bitte lesen Sie die Informationen auf S. 20, Spalte Pastoralraum Zug Berg.

Rückblick Minilager 2025



Quelle: zVg

Nach dem Lagersegen startete das Lagerabenteuer mit einer Verfolgungsjagd und mit der "Abführung" der Häftlinge nach Appenzell. Das Lagerprogramm stand unter dem Motto "Räuberjagd".

Knastpost, Gang-Gründung, Morgenknastsport, Krimidinner, Escape-Room, Strafake gestalten, Suche nach Mister-X, Gerichtsverhandlung, Wanderung zum Seealpsee, Mitternachtssuche mit Fackeln, Wellness-Nachmittag und Disco... es war ein abwechslungsreiches, lustiges und spannendes Abenteuer.



Quelle: zVg

Ein grosses Dankeschön geht an das Küchenteam, welches die Minis mit der besten "Knastküche" verwöhnt hat.

Herzlichen Dank auch an Sven Merz und das ganze Leiterteam, welche mit mir das Lager mitorganisiert und die einzelnen Tage gestaltet haben.

Margrit Küng, Gemeindeleiterin

Organ meets Scottish Pipes and Jazz

14. September, 17 Uhr

Konzert in der Pfarrkirche Unterägeri

Mitwirkende:

- The Pipes and Drums of Zurich
- Christoph Küderli, Orgel
- Andy Wettstein, Drums

Eintritt frei – Kollekte

Frauengemeinschaft

Chilekafi

3. September im Sonnenhof

Ägerimärcht

7. September, an der Höfnerstrasse

Wir verkaufen Stricksachen und Geschenksideen. Der Verkaufserlös wird gespendet.

Spiel und Spass

10. September, 19.30 Uhr, Sonnenhof

Treff junger Eltern

Pinguzmorge

10. September, 9 – 11 Uhr, Sonnenhof Saal

Anmeldung bis 5. September:

Andrea Gwerder, 076 409 67 64

Kinderartikelbörse Herbst / Winter

17. September, Aegerihalle

09 – 11 Uhr Annahme

14 – 16 Uhr Verkauf, Kaffeestube, Kinderbetreuung

18 – 18.30 Uhr Auszahlung / Rückgabe

Infos: frauengemeinschaft-unteraegeri.ch

OBERÄGERI PETER UND PAUL

Bachweg 13, 6315 Oberägeri

Tel 041 750 30 40 / Notfall 079 537 99 80

pfarramt@pfarrei-oberaegeri.ch

www.pfarrei-oberaegeri.ch / Mario Stöckli

GOTTESDIENSTE

Samstag, 30. August

18.30 Alosen, Kommunionfeier mit Mario Stöckli

Sonntag, 31. August

9.00 Morgarten, Kommunionfeier mit Mario Stöckli

10.00 Pfarrkirche, Sonntagsgottesdienst «Kirche Kunterbunt» mit Cristina Tomasulo, Jacqueline Bruggisser und dem «Kirche Kunterbunt»-Team

1. – 5. September

Di 16.30 Breiten, ref. Gottesdienst

Mi 9.30 Pfarrkirche, Chlichinderfiir

Mi 19.00 Pfarrkirche, Rosenkranz

Do 8.15 Michaelskapelle, Laudes

Fr 9.00 Michaelskapelle, Eucharistiefeier

Fr 19.00 Pfarrkirche, Rosenkranz

Samstag, 6. September

14.00 Alosen, Trauung von Melanie Iten & Samuel Knüsel

18.30 Alosen, Eucharistiefeier mit Pater Wilfred

Sonntag, 7. September

9.00 Morgarten, Eucharistiefeier mit Pater Wilfred

10.30 Pfarrkirche, Eucharistiefeier mit Pater Wilfred

8. – 12. September

Mo 10.00 St. Jost, Eucharistiefeier mit Pater Karl Meier

Di 16.30 Breiten, Eucharistiefeier

Mi 9.00 Pfarrkirche, Frauengottesdienst, Eucharistiefeier

Mi 19.00 Pfarrkirche, Rosenkranz

Do 8.15 Michaelskapelle, Laudes

Fr 19.00 Pfarrkirche, Rosenkranz

PFARREINACHRICHTEN

Bitte lesen Sie auch die Texte
unter «Pastoralraum Zug Berg» auf Seite 20.



Am Sonntag, 31. August 2025, sind von 10 Uhr bis 13 Uhr Familien und Neugierige herzlich zum Mitmachen und Miterleben eingeladen. Wir treffen uns zum Einstieg in der Pfarrkirche. Die kreativen Stationen befinden sich in der sowie rund um die Kirche und laden dazu ein, den Glauben gemeinsam zu vertiefen. Nach einer kurzen Feier werden wir ein feines Mittagessen geniessen. Das «Kirche Kunterbunt»-Team

Herzliche Gratulation!

Am Sonntag, 31. August 2025, feiern die **Steyler Missionare ihr 150-jähriges Bestehen und Wirken** mit einem Festgottesdienst in Steinhäusern. Wir sind froh und dankbar für die sehr gute Zusammenarbeit und wünschen allen Steylern weiterhin viel Freude in ihrer Arbeit bei all ihren Projekten auf der ganzen Welt und auch besonders bei uns in Oberägeri.

Am Sonntag, 7. September 2025, feiert die **Pfarrkirche Menzingen ihr 400-jähriges Jubiläum**. Auch dazu gratulieren wir herzlich und wünschen für die Zukunft alles Gute und weiterhin eine gute Zusammenarbeit im Pastoralraum Zug Berg. Im Namen der Pfarrei, Mario Stöckli

Wir sagen Ja zueinander

Am Samstag, 30. August, schenken sich **Eliane Schönenberger & Joshua Dossenbach** aus Oberwil in Oberägeri, das Ja-Wort. **Melanie Iten & Samuel Knüsel** aus Rothenthurm heiraten am Samstag, 6. September, in der Josefskirche Alosen. Wir gratulieren beiden Brautpaaren herzlich und wünschen ihnen alles Gute und Gottes Segen.

Chlichinderfiir

Mittwoch, 3. September, 9.30 Uhr, Pfarrkirche; anschliessend treffen wir uns im Pfarreizentrum Hofstettli zu Kaffee und Sirup.

St. Jost, Eucharistiefeier

Am Montag, 8. September, findet um 10 Uhr in der Kapelle St. Jost eine Eucharistiefeier mit Pater Karl Meier statt.

Frauengottesdienst

Mittwoch, 10. September, 9 Uhr, Pfarrkirche; Thema: «vo de Sunneblueme lehre»; herzlich willkommen zur Eucharistiefeier mit Pater Ben und Frauen aus der Pfarrei; anschliessend gemütliches Beisammensein im Pfarreizentrum Hofstettli.

Dankeschön-Anlass

Als Dankeschön für die vielfältige Arbeit, die in unserer Pfarrei geleistet wird, sind alle freiwilligen Helfer:innen und Mitarbeitenden zu einem Dankeschön-Essen am Freitag, 5. September 2025, eingeladen. Die Einladungen wurden versandt. Herzlich willkommen! Der Kirchenrat

«Adventsfenster» gesucht

Auch dieses Jahr sind Familien, Einzelpersonen, Gruppen und Schulklassen herzlich dazu eingeladen, ein Adventsfenster zu gestalten. Wie dieses aussieht, ist dabei ganz Ihnen und Ihrer Kreativität überlassen. Möglich ist auch eine Installation im Garten oder auf dem Balkon als «Adventsfenster» – nur die Zahl sollte darin gut sichtbar sein. Falls Sie mögen, können Sie dazu auch eine «offene Stube» oder ein wärmendes Feuer anbieten. Wir freuen uns, wenn es uns gelingt, möglichst viele Adventsfenster-Treffpunkte in unserer Pfarrei zu gewinnen. Machen Sie mit? Für Anmeldungen, Fragen oder Informationen wenden Sie sich bitte telefonisch an das Pfarramt, 041 750 30 40 oder per E-Mail an pfarramt@pfarrei-oberaegeri.ch

Pfarrei-Familien-Skilager

vom 8. bis zum 14. Februar 2026

Kurz nach den heissen Sommertagen ist es bereits wieder Zeit für die Ausschreibung des nächsten Familien-Skilagers. Dieses führt uns wie gewohnt in das sehr schöne, grosszügig eingeteilte Lagerhaus «Chesa Quattervals» in S-chanf im Engadin. Die Region bietet neben den verschiedenen Skigebieten unter anderem auch Langlaufloipen, Winterwanderwege, Schlittelpisten, Bäder und vieles mehr. Sogar ein Eisfeld befindet sich direkt vor der Haustür. Die Flyer mit weiteren Infos und dem Anmeldetalon finden Sie ab sofort in allen drei Kirchen und auf unserer Website. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt – Berücksichtigung in Reihenfolge der Anmeldung. Wir freuen uns jetzt schon auf euch und auf herrliche Wintertage! Irene Hürlimann

Wetterglück auf dem St. Jost

Bei heissem Sommerwetter feierten wir am 15. August 2025 den Gottesdienst auf dem St. Jost. Viele Besucherinnen und Besucher aus Nah und Fern genossen das gemütliche Beisammensein bei musikalischer Unterhaltung, Grilladen, Kuchen und Getränken. Herzlichen Dank allen Helferinnen und Helfern. Der Kirchenrat



Eine schöne Tradition im Ägerital wollen wir pflegen und gemeinsam die ökumenische Andacht zum Eidg. Dank-, Buss- und Betttag am **Sonntag, 21. September 2025**, auf dem Ägerisee halten. Achtung: Dieses Jahr fährt das Schiff etwas später ab! Abfahrt in Oberägeri um 18.30 Uhr und in Unterägeri um 18.45 Uhr, Ausstieg in Oberägeri um 19.15 Uhr und in Unterägeri um 19.30 Uhr. Die Andacht auf dem Schiff wird gestaltet von der ref. Pfarrerin Bettina Mittelbach, Margrit Küng und Mario Stöckli, mit musikalischer Begleitung von Vreni Rieder (Fagott) und François Chabot (Gitarre). Herzliche Einladung zu dieser speziellen Bettagsandacht – hoffentlich bei schönem Herbstwetter – auf See! Mario Stöckli

Gott, der «Herr über Leben und Tod» hat zu sich gerufen:

- Hans Henggeler, Arth,
† 7. August im Alter von 89 Jahren
Gott, schenke Du unserem lieben Verstorbenen Licht und Heil im neuen Leben.

frauenkontakt.ch

Purzelkafi im Pfrundhaus, Gartenparterre

Do, 4. Sept., und Do, 11. Sept., 9 Uhr bis 11 Uhr

Herbstwanderung Rotenflue – Mostelberg

Freitag, 12. September; Auskunft und Anmeldung bis 5. Sept. bei Melanie Schilter, 079 469 01 14

Pilzkurs

Montag, 15. September; Auskunft & Anmeldung bis 7. September bei Petra Staub, 078 759 19 05

Frohes Alter

Mittagsclub im Restaurant Hirschen

Donnerstag, 4. September; Anmeldung bis spätestens 20 Uhr am Vortag an 041 750 16 19

Halbtagesausflug zur Wallfahrtskirche Hergiswald, anschl. Besuch des HUG Chnuser-Ladens Mi, 17. September; Eucharistiefeier mit Pater Ben in der Wallfahrtskirche Hergiswald; Kosten inkl. Imbiss: CHF 45; Abfahrt: 12 Uhr, ZVB Oberägeri Station; Auskunft und Anmeldung bis 10. Sept. bei Priska Iten, 041 750 53 74 / 079 788 29 03 oder priska.iten@bluewin.ch; falls Sie einen Fahrdienst benötigen, melden Sie sich bitte bei Karin Barmettler, 041 750 49 93 / 079 458 21 02

MENZINGEN JOHANNES DER TÄUFER

Holzhäusernstrasse 1, 6313 Menzingen
Tel 041 757 00 80

pfarramt@pfarrei-menzingen.ch

www.pfarrei-menzingen.ch

Öffnungszeiten Pfarreisekretariat:

Montag–Donnerstag: 8.30–11.30 Uhr

und Montag-Nachmittag: 15–18 Uhr

Christof Arnold, Gemeindeleiter

Eva Maria Müller, Pfarreiseelsorgerin

P. Ben Kintchimon, SVD

P. Wilfred Bilung, SVD

Doris Baumann, Katechetin

Nic Gräf, Katechetin

Irmgard Hauser, Religionspädagogin KIL

Marek Stejskal, Religionspädagoge KIL

Brigitta Spengeler, Pfarreisekretärin

Sakristei/Hauswartung:

Cyrril Elsener & Marina Lekic 077 479 34 08

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 31. August

10.15 Kommunionfeier mit Markus Burri

Orgel: Trix Gubser

1. – 5. September

Mi 16.00 Rosenkranzgebet im Andachtsraum
der Luegeten

Mi 19.30 «ZwischenHalt» – Taizéfeier mit Marek
Stejskal in der Annakapelle

Do 9.45 Eucharistiefeier mit Pater Ben in der
Annakapelle; anschliessend Kaffee

Samstag, 6. September

18.00 KEIN Gottesdienst in der Kirche Fins-
tersee

Sonntag, 7. September

10.15 Festgottesdienst «400 Jahre Pfarrkir-
che Menzingen» mit Bischof Felix;
Einsetzung von Christof Arnold als
Pastoralraumleiter; anschliessend
Apéro in der Schützenmatt
Musik: Kirchenchor Neuheim und Fa-
migo-Band

8. – 12. September

Mi 16.00 Rosenkranzgebet im Andachtsraum
der Luegeten

Do 9.45 Eucharistiefeier mit Pater Wilfred in der
Annakapelle; anschliessend Kaffee

PFARREINACHRICHTEN

Gottesdienstkollekten

Die Kollekten in den nächsten Sonntagsgottes-
diensten sind für folgende Zwecke bestimmt:

- 31.8.: Caritas Schweiz
- 7.9.: Inländische Mission

Kirche Kunterbunt

Am Sonntag, 31. August, findet von 10 – 13 Uhr
die nächste «Kirche Kunterbunt» in Oberägeri
statt.

Herzliche Einladung zu dieser «Mitmachkirche»
für Familien, Grosseltern, Patinnen und Paten,
Neugierige und alle Menschen, die miteinander
den Glauben leben und feiern möchten. Detaillier-
te Infos findet man im Internet auf www.pastoralraum-zug-berg.ch. Eine Anmeldung ist nicht nötig.
Die Kosten trägt die organisierende Pfarrei.

Bibel teilen

Das nächste Bibelgespräch im Pfarreizentrum ist
am Montag, 1. September (14 Uhr).

«ZwischenHalt» im September

Zum ersten «ZwischenHalt» nach der Sommer-
pause, lädt Marek Stejskal am Mittwoch, 3. Sep-
tember um 19.30 Uhr in die Annakapelle ein. Die
etwa 20 Minuten dauernde Feier ist geprägt von
Taizégesängen, Stille und Gebet. Herzlich willkom-
men!

Kein Gottesdienst in Finstersee

Wegen dem Jubiläum der Pfarrkirche fällt in Fins-
tersee der Gottesdienst vom 6. September aus.
Die Pfarreiangehörigen dieses Dorfteils sind ein-
geladen, am Sonntag in der Pfarrkirche mitzu-
feiern.

Feierlichkeiten zum Jubiläum



Fyrabig-Bar

Im Rahmen der Feierlichkeiten zum «400-Jahr-Ju-
biläum» der Menzinger Pfarrkirche ist am Freitag-
abend, 5. September wieder Zeit für die Fyrabig-
Bar auf dem Kirchenplatz (17.30 – 19 Uhr). Zu dieser
ungezwungenen und kostenlosen Begegnungs-
möglichkeit sind alle Interessierten ganz herzlich
eingeladen. Eine besondere Einladung haben
dieses Mal die Altkirchenrätinnen und -räte,

sowie die Männer und Frauen des Jodelklubs
Bärgbrünneli erhalten.

Festgottesdienst

Höhepunkt der Jubiläumsfeierlichkeiten ist der
Festgottesdienst vom Sonntag, 7. September mit
Bischof Felix (10.15 Uhr). In der gleichen Feier wird
Christof Arnold als neuer Leiter des Pastoralraums
Zug Berg eingesetzt. Musikalisch wird der Gottes-
dienst vom Kirchenchor Neuheim und von der Fa-
migo-Band gestaltet. Der Kirchenchor wird Teile
der Mundartmesse «en Gascht uf Ärde» von Peter
Roth singen. Die Famigo-Band wird die Gemein-
delieder begleiten.

Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle Mit-
feiernden zu einem «Apéro riche» ins Zentrum
Schützenmatt eingeladen. Dort wird die Musik-
gesellschaft Menzingen zur Feier des Tages auf-
spielen. Herzlichen Dank allen Mitwirkenden und
herzlich willkommen!

Kleiner Kirchenführer zum Jubiläum

Ab dem 7. September liegt eine Broschüre mit
dem Titel «Ein Ort des Glaubens und der Ge-
schichte» im Schriftenstand der Pfarrkirche auf.
In ihr wird die Pfarrei- und Kirchenbaugeschichte
in aller Kürze beschrieben. Zudem werden die
wichtigsten Bilder und Kunstgegenstände der
Pfarrkirche vorgestellt und erklärt. Die Broschüre
wird gratis abgegeben. Der Kirchenrat freut sich,
wenn viele Interessierte sich bedienen.

44 Tage Glücksbriefkasten



Seit dem 17. August steht auf dem Kirchenplatz
ein Glücksbriefkasten. Mit ihm werden alle, die
daran vorbeigehen, eingeladen, das Gute in ihrem
Leben zu sehen und mit anderen zu teilen. Glücks-
meldekarten zum Ausfüllen liegen im Kästchen
unter dem Briefkasten oder im Schriftenstand der
Kirche auf. Anbei ein paar Glücksmeldungen aus
der ersten Woche:

- Ein spontaner Waschküschenschwatz mit tollen
Mietern über Gott und die Welt
- Mein erster Viertausender – Glück pur
- Ich bin sehr dankbar, dass wir uns in der
Schweiz so frei bewegen können
- Nach einem strengen Heuertag mit viel
Schweiss unter die Dusche zu stehen

- Die Geburt des Grosskindes – ein magischer Moment
- Das frische Quellwasser aus dem Brunnen vor dem Haus
- Der mega schön und mit viel Liebe gestaltete Glücksbriefkasten

Tschüss Cyrill, willkommen Marina!



Am 17. August wurde Cyrill in einem stimmungsvollen Gottesdienst für seine zehn Dienstjahre als Sakristan gedankt und verabschiedet. Besonders hervorgehoben wurde sein Pflichtbewusstsein und seine Vielseitigkeit. Cyrill hat nicht nur mitgearbeitet sondern auch mitgedacht. Mitte September heisst es dann definitiv Abschied zunehmen. Im gleichen Gottesdienst wurde Marina Lekic als Nachfolgerin willkommen geheissen. Marina ist mit viel Elan und Freude gestartet. Wir freuen uns, dass sie bei uns ist.
Pfarreteam Menzingen

Kontaktgruppe Mittagstisch

Der nächste Mittagstisch findet am Mittwoch, 3. September um 11.45 Uhr in der Cafeteria des Zentrums Luegeten statt. Anmelden bitte bis am Freitag um 16 Uhr direkt in der Luegeten. 041 757 11 11 oder info@luegeten.ch

Seniorenkreis Tagesausflug nach Elm

Der Seniorenkreis lädt am Donnerstag, 11. September zu einem Tagesausflug ins schöne Glarnerland ein.
Anmelden kann man sich bis am 5. September bei Marianne Signer. 041 755 17
Detaillierte Infos: www.frauenmenzingen.ch

150 Jahre Steyler Missionare

Auch die Steyler Missionare feiern in diesem Jahr ein Jubiläum. Lesen Sie dazu den Artikel auf der Neuheimer Pfarreiseite.

Pastoralraumreise 2026

Im Herbst 2026 ist eine Pastoralraumreise nach Assisi geplant. Die Ausschreibung ist in der Pastoralraumspalte S. 20 abgedruckt.

NEUHEIM MARIA GEBURT

Dorfplatz 13, 6345 Neuheim
Tel 041 755 25 15
pfarramt@pfarrei-neuheim.ch
www.pfarrei-neuheim.ch
Christof Arnold, Gemeindeleiter, 041 757 00 80
Eva Maria Müller, Pfarreiseelsorgerin
Pater Ben Kintchimon, SVD
Pater Wilfred Bilung, SVD
Irmgard Hauser, Religionspädagogin KIL
Marek Stejskal, Religionspädagoge KIL
Margot Beck, Katechetin
Doris Baumann, Katechetin
Anna Utiger, Sekretärin
Margrit Kränzlin, Sakristanin

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 31. August

9.00 Kommunionfeier mit Markus Burri
Orgel: Trix Gubser
Kollekte: Caritas, Welt ohne Armut

1. – 5. September

Do 9.00 Eucharistiefeier mit P. Ben Kintchimon

Sonntag, 7. September

9.00 Eucharistiefeier mit Bernd Wyss
Orgel: Johannes Bösel
Kollekte: Mercy Ships

8. – 12. September

Do 9.00 Eucharistiefeier mit P. Wilfred Bilung

PFARREINACHRICHTEN

Pfarreiwallfahrt zur Kapelle Mariazell, Sursee



Am Samstag, 4. Oktober lädt der Pfarreirat von Neuheim alle Pfarreiangehörigen von Menzingen und Neuheim herzlich zur diesjährigen gemeinsamen Wallfahrt ein. Abfahrt in Neuheim ist um 13

Uhr bei der Raiffeisenbank. Kosten Fr. 20.– für Erwachsene / Kinder und Jugendliche Fr. 10.–, mehr Information finden Sie auf dem Flyer, der im Schriftenstand aufliegt oder auf unserer Homepage.

Anmelden bis 26. September beim Sekretariat: pfarramt@pfarrei-neuheim.ch, 041 755 25 15

Steyler Missionare

Vor 150 Jahren wurde die Gesellschaft des Göttlichen Wortes (Steyler Missionare) gegründet. Für die Pfarreien auf dem Berg ein Glücksfall! Zumal wir seit vielen Jahren mit den in Steinhausen lebenden Steyler Missionaren zusammenarbeiten dürfen.

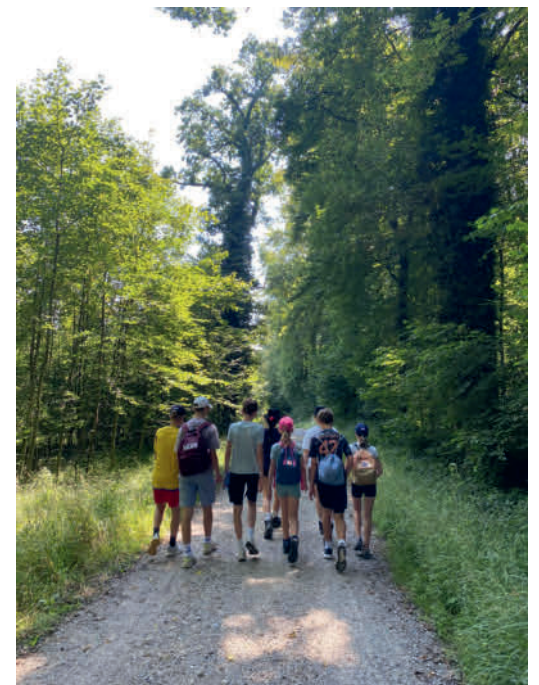
Am 31. August feiern die Steyler Missionare ihr Jubiläum mit einem Gottesdienst (10.00 Uhr) auf ihrem Hausgelände auf dem Schlossberg in Steinhausen. Bei schlechtem Wetter muss in die Don Bosco Kirche in Steinhausen ausgewichen werden. Herzliche Gratulation und herzlichen Dank für alles!

Christof Arnold

Pastoralraumreise 2026

Im Herbst 2026 ist eine Pastoralraumreise nach Assisi geplant. Die Ausschreibung ist in der Pastoralraumspalte S. 20 abgedruckt.

Ministranten-Weekend



«Drei kunterbunte Sommertage in Romanshorn»
Bei strahlendem Sonnenschein und sommerlicher Hitze verbrachten wir drei herrliche Tage in der Jugendherberge Romanshorn. Schon die Anreise war ein Spektakel: Als kunterbunter Zirkus reisten wir an – ob als Schlangenbeschwörer, Seiltänzer, Jongleurin oder vielen weiteren fantasievollen Gestalten.

Am Samstag starteten wir zu einer schönen Wanderung mit Picknick im Wald. Der zweite Teil der Strecke wurde allerdings so heiss, dass wir spontan das Programm änderten: Abkühlung in der Badi und ein erfrischendes Glace waren genau das Richtige.

Der Samstagabend stand ganz im Zeichen unseres Mottos Zirkus: Akrobatik, Jonglage, Ratespiele – bunt, kreativ und voller Lachen.

Am Sonntag spielten wir Minigolf, gingen nochmals in die Badi und stärkten uns mittags mit 19 Portionen Pommes Frites – schon ein kleiner Vorgeschmack auf die Chilbi. Zwischendurch wurden unzählige Runden „Zirkus-Werwolf“ gespielt, bei denen es mindestens so spannend zugeht wie in der Manege.

Drei Tage voller Sonne, Spass, Bewegung und Gemeinschaft – ein Sommerhighlight, das uns noch lange in Erinnerung bleibt!

Katharina Zürcher, Minipräsidentin



Begegnung mit dem Firmspender

Am Donnerstag, 11. September, sind die Jugendlichen auf dem Firmweg herzlich eingeladen zur Begegnung mit Domherr Reto Kaufmann aus Zug. Die Veranstaltung findet im Pfarreizentrum Menzingen statt.

Ab 19 Uhr bietet ein gemeinsamer Apéro Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen und die Gemeinschaft zu stärken. Um 19.30 Uhr beginnt der inhaltliche Teil des Abends, bei dem sich die Jugendlichen und Firmspender Reto Kaufmann persönlich kennenlernen und austauschen können. Wir freuen uns auf einen bereichernden und inspirierenden Firmabend.

Für das Firmteam: Irmgard Hauser

Familientreff

Besuch bei der Feuerwehr

Mittwoch, 3. September von 14–16 Uhr vor dem Feuerwehrgebäude

Anmelden bis 1. September via Homepage oder m.bieri@fgneuheim.ch

PASTORALRAUM

Zugersee Südwest

Rotkreuz, Risch, Meierskappel

Kirchweg 5, 6343 Rotkreuz

NACHRICHTEN

Trauercafé

Mittwoch, 10. September, 16.00

Alterszentrum Dreilinden, Kapelle

Gerne bieten wir Ihnen mit unserem Trauercafé einen Platz für Gemeinschaft, um gemeinsam Schmerz und Trauer zu teilen. Die Teilnahme ist kostenlos. Auskunft über Mail: manuela.kamer@zentrum-dreilinden.ch

Kirche Kunterbunt – Kreativ und mit viel Herz



Es geht in die nächste Runde für alle, die Kirche auf eine neue Art erleben und mitgestalten wollen. Die katholische und reformierte Kirche laden herzlich zur zweiten Kirche Kunterbunt am

Samstag, 13. September 2025 ein.

In der Reformierten Kirche in Rotkreuz erwartet Euch eine lebendige Zeit voll Freude, Begegnung und Gemeinschaft. Ob Gross oder Klein, Jung oder Lebenserfahren, mit Familie, als Einzelperson oder mit Freunden – Alle sind herzlich willkommen! Für alle Generationen hat es etwas dabei. Wir singen, entdecken, basteln, fühlen, und feiern.

Start 10.00 im reformierten Kirchenzentrum in Rotkreuz mit Kaffee, Sirup und Gipfeli – kommt vorbei und startet gestärkt in unseren ökumenischen, kunterbunten Anlass!

Danach erleben wir den Glauben auf erfrischende und neue Weise in kreativen Mitmach-Stationen. Gesang, Impulse aus den Stationen und Gebet begleiten uns während der Feierzeit. Den Abschluss bildet ein gemeinsames Mittagessen – ein wunderbarer Moment des Austausches. Ende ist um 13.00. Es braucht keine Anmeldung!

Wer möchte, kann im SingOut-Chor mitwirken. Infos dazu siehe Spalten rechts nebenan.

Wir freuen uns auf Dich- auf alle! Seid dabei und erlebt mit uns eine kunterbunte Herbstzeit voller Glaube, Herzlichkeit und Spass!

ROTKREUZ L. FRAU V. ROSENKRANZ

Kirchweg 5, 6343 Rotkreuz, Tel 041 790 13 83

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 31. August

10.15 Gottesdienst (E) Marco Riedweg, Orgel Edwin Weibel

1. – 5. September

Mi 9.00 Gottesdienst (E) John Okoro, Mitgestaltung Frauengemeinschaft, Orgel Giuseppe Raccuglia

Mi 9.45 stille Anbetung in der Pfarrkirche

Do 18.00 interkonfessionelles Friedensgebet

Samstag, 6. September

18.30 Gottesdienst in italienischer Sprache (E) Don Mimmo, Orgel Agnes Wunderlin

Sonntag, 7. September

10.15 Gottesdienst (E) John Okoro, Orgel Giuseppe Raccuglia

8. – 12. September

Mi 9.00 Gottesdienst (K) Franz Hüsken, Orgel Giuseppe Raccuglia

PFARREINACHRICHTEN

Dreilinden

Rosenkranz

Montag, 09.00

Gottesdienst

Fr, 05.09. 17.00, John Okoro

Fr, 12.09. 17.00, Marco Riedweg

Besinnung & Begegnung

Mittwoch, 03.09. 17.00, Ursina Schibig

Gedächtnisse

Sonntag, 31. August, 10.15

Knüsel-Staub Richard & Lina

Knüsel-Wespi Josef

Knüsel-Ulrich Charlotte

Di Martino Gabriele & Maria

Taufe

Durch die Taufe wird **Liano Durrer** in unsere kirchliche Gemeinschaft aufgenommen.

Wir wünschen der Familie Gottes Segen und einen schönen Tag.

Wir nehmen Abschied von

Kissling-Villiger Heidy
Schmid-Ballabio Rosmarie
Schriber-Furrer Elisabeth
Wigger-Johann Otto
Gott gib ihnen den ewigen Frieden.

Chilesofa-Kafi

Donnerstag, 11. September, 14.00–15.00

Es sind alle zu Kaffee und Kuchen vor der Aufbah-
rungshalle auf dem Friedhof Rotkreuz eingeladen.

Generationentreff

Mittwoch, 3. September, 09.00–11.00

Zentrum Dorfmat, Generationenraum

Frohes Alter – Ausflug

Donnerstag, 11. September, 14.00

Treffpunkt: Kiosk Bahnhof Rotkreuz, 08.45
Ausflug zur Trauffer Erlebniswelt bei Brienz BE
CHF 80.00 (Mitglieder), 90.00 (Nichtmitglieder)

Anmeldung bis 5. September:

B. Aregger, 079 756 60 77 oder 041 790 41 69

Aktive Senioren

Montag, 1. September, 13.30

Jassen im Alterszentrum Dreilinden

Donnerstag, 4. September, 12.00

Mittagstisch im Zentrum Dreilinden

Freitag, 12. September, 14.00–17.00

Seniorentreff im Dorfmatzentrum

AUS DEM KIRCHENRAT

Erneuerungswahlen 2026–2029

Stille Wahl

Der Kirchenrat hat am 20. August 2025 folgende
Personen gemäss §40 WAG in stiller Wahl als ge-
wählt erklärt.

Kirchenrat:

Repolusk Roger (bisher)
Gwerder Ruth (bisher)
Henzen Christoph (bisher)
Moos Daniel (bisher)
Meissner Corinna (bisher)

Präsidium Kirchenrat:

Repolusk Roger (bisher)

Rechnungsprüfungskommission:

Koller Beat (bisher)
Eugster Barbara (bisher)
Grüter Cäcilia (bisher)

Präsidium Rechnungsprüfungskommission:

Koller Beat (bisher)

Der Kirchenrat gratuliert den gewählten Behör-
denmitgliedern zur Wahl und wünscht ihnen bei
der Ausübung ihrer Tätigkeiten viel Freude.

Kirchenrat Risch

RISCH BUONAS HOLZHÄUSERN

Kirchweg 5, 6343 Rotkreuz, Tel 041 790 11 52
Michèle Adam, Dr. theol.

Pastoralraumleiterin 041 790 11 02

John Okoro, Kaplan 041 790 13 83

Dr. Hansjörg Stadler

Pfarreiseelsorger 041 790 13 83

Franzi Hüsgen

Pfarreiseelsorgerin 041 790 13 83

Gaby Schärli-Kurath

Mitarbeiterin Pfarreiseelsorge 041 790 13 83

GOTTESDIENSTE

Samstag, 30. August

17.00 Holzhäusern, Gottesdienst (K) Franz
Hüsgen, Orgel Agnes Wunderlin

Sonntag, 31. August

10.30 Risch, Gottesdienst (K) Franz Hüsgen,
Orgel Sheena Socha

1. – 5. September

Patrozinium

Mo 10.30 Risch, Gottesdienst (K) mit Prozession
zum Verenhäuschen, Hansjörg
Stadler, Orgel Giuseppe Raccuglia, an-
schliessend Apéro

Di 8.00 Buonas, Gottesdienst (E) John Okoro

Do 18.00 **Rotkreuz**, interkonf. Friedensgebet

Samstag, 6. September

17.00 Holzhäusern, Gottesdienst (E) John
Okoro, Orgel Gerti Arnold

Sonntag, 7. September

10.30 Risch, Chilbi-Gottesdienst mit Minist-
rantenaufnahme (K) Michèle Adam,
Orgel Barbara Mattenberger, Kirchen-
chor Risch unter der Leitung von
Daniela Franzelli

PFARREINACHRICHTEN

Kollekten

Caritas Schweiz 30.–31. Aug.
Chilbi Risch 06.–07. Sept.

Erneuerungswahlen 2026–2029 – stille Wahl

siehe Rubrik «Aus dem Kirchenrat» in den Spalten
links nebenan.

Hinweise

Die Beiträge zu «Trauercafé» und «Kirche
Kunterbunt» finden Sie in den Spalten links ne-
benan.

Rischer Chilbi



Alle sind ganz herzlich zur Rischer Chilbi einge-
laden. Am **Samstag, 6. September**, ist ab
20.00 im Rischer Pfarrhauskeller die Chilbi-Beiz
geöffnet.

Am **Sonntag, 7. September, 10.30**, Chilbigot-
tesdienst mit Ministrantenaufnahme, danach Fest-
wirtschaft auf dem Schulhausplatz Risch.

Der Frauenkontakt freut sich über regen Besuch
und der Vorstand nimmt im Vorfeld sehr gerne
Gebäck und Kuchen entgegen.

SingOut-Chor Mitsänger:innen gesucht

SingOut-Chor
MitsängerInnen gesucht

Probe
Ort: Wendelinstube (Dorfmat)
Dorfmat 1, 6343 Rotkreuz
Eingang Gemeinde-Gebäude - 2. Stock
Datum: Samstag, 6. September 2025
Zeit: 10.00–12.00 Uhr

Aufführung
Samstag, 13. September von 10.00 bis 13.00 Uhr -
Ref. Kirche Rotkreuz

Kontakt
Giuseppe Raccuglia
Leiter Kirchenmusik Pastoralraum Zugensee Südwest
giuseppe.raccuglia@pastoralraum-zugensee.ch

Probe: Samstag, 6. Sept., 10.00–12.00

Wendelinstube, Zentrum Dorfmat

Aufführung: Sa, 13. Sept., 10.00–13.00,

Ref. Kirche Rotkreuz

Die Kirche Kunterbunt lebt von Freude, Gemein-
schaft und Musik! Dafür suchen wir kleine und
große Stimmen, die Lust haben, gemeinsam ein
fröhliches Musikprojekt mitzugestalten. Ob laut
oder leise, schräg oder klar – bei uns zählt die Be-
geisterung, nicht die Perfektion!

Wer kann mitmachen? Alle! Familien, Kinder, Ju-
gendliche, Omas, Opas, Tanten, Onkel – jede
Stimme ist willkommen.

Anmeldung bis 1. September:

giuseppe.raccuglia@pastoralraum-zugensee.ch

MEIERSKAPPEL MARIA HIMMELFAHRT

Dorfstr. 5, 6344 Meierskappel, Tel 041 790 11 74
pfarramt.meierskappel@pastoralraum-zugsee.ch

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 31. August

9.00 Gottesdienst (K) Franz Hüsgen, Orgel
Edwin Weibel

1. – 5. September

Do 18.00 Rotkreuz, interkonf. Friedensgebet

Sonntag, 7. September

9.00 Gottesdienst (E) John Okoro, Orgel
Giuseppe Raccuglia

PFARREINACHRICHTEN

Gedächtnis

Sonntag, 7. September, 09.00

Amstutz-Christen Josef & Anna,
Untermichaelskreuz

Hinweise

Die Beiträge zu «Trauercafé», «Kirche Kunterbunt» und «SingOut-Chor» finden Sie auf den Seiten 26 und 27.

Marienliedersingen an Maria Himmelfahrt



Etwa 60 Personen, darunter auch Kinder fanden sich zum Marienliedersingen ein, 28 davon sangen in einem vierstimmigen Ensemble und ein 12 jähriger Junge von der Luzerner Kantorei erfreute als Solist.

Gesungen wurden beliebte Marienlieder aus dem Kirchengesangbuch und schlichte romantische Chosätze. Dazwischen erklang Orgelmusik von Felix Mendelssohn-Bartholdy.

Am Schluss wurden alle mit dem Segensgebet von Franz Hüsgen und einem Abendlied entlassen.

Cornelia Nepple Kost

Aktive Senioren

Donnerstag, 11. September, 11.30

Mittagstisch im Restaurant Strauss

BAAR MISSIONE CATTOLICA ITALIANA

Landhausstrasse 15, 6340 Baar
Tel (segretariato) 041 767 71 40
mimmo.basile@zgkath.ch
www.missione-italiana-zug.ch
Tel don Mimmo: 041 767 71 41
S. Pisaturo (collaboratrice) missione@zgkath.ch

SANTE MESSE

Domenica, 31 agosto

10.15 Steinhausen, St. Matthias
17.00 Cham, St. Jakob

1 – 5 settembre

Ma 18.00 Zug, St. Johannes
(dalle ore 17.30 recita SS. Rosario)
Gi 18.30 Unterägeri, Marienkirche
1° anniversario di morte Laura Bilotta
Ve 9.00 Zug, Gut Hirt (S. Messa e adorazione)

Sabato, 6 settembre

16.00 Baar, St. Martin
18.30 Rotkreuz, Pfarrkirche

Domenica, 7 settembre

10.15 Steinhausen, St. Matthias
Unica S. Messa
Benedizione inizio Anno
Scolastico 2025/2026

8 – 12 settembre

Ma 18.00 Zug, St. Johannes
(dalle ore 17.30 recita SS. Rosario)
Gi 18.30 Unterägeri, Marienkirche
segue Centro d'Ascolto
Ve 9.00 Zug, Gut Hirt (S. Messa e adorazione)

Sabato, 13 settembre

16.00 Baar, St. Martin

INFORMAZIONI DALLA MISSIONE

Benedizione Nuovo Anno Scolastico 2025/2026

Domenica 7 settembre 2025 celebreremo l'inizio del nuovo anno scolastico. Invitiamo tutti i bambini e i ragazzi/e a partecipare alla **S. Messa delle ore 10.15** a Steinhausen e a portare con sé lo zainetto, che sarà benedetto come segno della presenza e protezione del Signore in ogni giorno di scuola. **Vi aspettiamo numerosi!**

Tavola Fraterna



Martedì 9 settembre 2025 dalle ore 12.00 presso il **Pfarreiheim di Baar** riprendono gli incontri della Tavola Fraterna. Invitiamo con gioia tutte le persone anziane, sole, vedove e vedovi a vivere un momento semplice di incontro, condivisione e compagnia, davanti ad un piatto di pasta, in un clima familiare e accogliente. **Vi aspettiamo a tavola: per spezzare insieme il pane e condividere la Vita, perché nessuna/o si senta solo. Non bisogna annunciarsi.**

Inizio Oratorio "OraZug" San Carlo Acutis



Con l'inizio del nuovo anno pastorale, riprendono anche gli incontri del nostro OraZug! Invitiamo tutte le famiglie, tutti i nonni con bambini dai 2 ai 12 anni a partecipare **mercoledì 10 settembre 2025, dalle ore 14.00 alle ore 16.00 presso il Pfarreiheim St. Martin di Baar**. L'Oratorio è gioco, amicizia, crescita, preghiera. È un luogo dove i bambini si sentono a casa, dove si impara a stare insieme, a volersi bene, **a conoscere Gesù** nella semplicità della vita quotidiana. L'oratorio è un luogo dove ogni bambino/a può sentirsi accolto/a, amato/a e accompagnato/a nel **cammino della vita e della fede**.

Vi aspettiamo numerosi per iniziare insieme questa nuova avventura, fatta di volti, sorrisi e piccole grandi scoperte! Per informazioni potete rivolgervi al segretariato della Missione.

Klöster

Seligpreisungen Zug

www.seligpreisungen.ch

31.8.–6.9.2025

So	08.00 Eucharistiefeier 10.30 feierliche Eucharistie (ohne Kinder- katechese) 19.30 Adoray
Di	18.00 Eucharistiefeier
Mi	11.30 Eucharistiefeier
Do	19.30 Eucharistiefeier mit Nachtanbetung
Fr	11.30 Eucharistiefeier
Sa	09.15–11.00 Beichtgelegenheit 11.30 Eucharistiefeier 18.00 Vesper
Di–Sa	09.00–11.15 eucharistische Anbetung

7.9.–13.9.2025

So	08.00 Eucharistiefeier 10.30 feierliche Eucharistie mit Kinder- katechese 18.30 Nice Sunday in St. Oswald
Mo	Mariä Geburt 17.30 Eucharistiefeier
Di	18.00 Eucharistiefeier
Mi	11.30 Eucharistiefeier
Do	19.30 Eucharistiefeier mit Nachtanbetung
Fr	11.30 Eucharistiefeier
Sa	09.15–11.00 Beichtgelegenheit 11.30 Eucharistiefeier 18.10 Vesper im byzantinischen Stil
Di–Sa	09.00–11.15 eucharistische Anbetung

13./14.9. Teenie-Weekend für 12–16-Jährige

14.9. Anastasis-Gemeinschaftssunntag für alle Generationen

Infos und Anmeldung unter www.seligpreisungen.ch

Kloster Maria Opferung Zug

www.kloster-maria-opferung.ch

Mittwochs

07.00 Eucharistiefeier in der Klosterkirche
(ausser an Feiertagen und während den Sommerferien)

Lassalle-Haus Bad Schönbrunn

www.lassalle-haus.org

31.8.–6.9.2025

So	10.00 Gottesdienst
Mo	06.30–07.30 Zen-Meditation
Di	06.30–07.30 Kontemplation 19.30–21.00 Zen-Meditation
Mi	17.40 Gottesdienst 20.00–21.00 Kontemplation
Fr	06.30–07.30 Zen-Meditation

7.9.–13.9.2025

So	10.00 Gottesdienst
Mo	06.30–07.30 Zen-Meditation
Di	06.30–07.30 Kontemplation 19.30–21.00 Zen-Meditation
Mi	17.40 Gottesdienst 20.00–21.00 Kontemplation
Fr	06.30–07.30 Zen-Meditation

Kloster Gubel Menzingen

www.kloster-gubel.ch

31.8.–6.9.2025

So	22. Sonntag im Jahreskreis 08.30 Rosenkranz und Beichtgelegenheit 09.00 Eucharistiefeier
Di–Fr	17.00 Eucharistiefeier
Fr	16.30 Beichtgelegenheit
Sa	09.00 Eucharistiefeier

7.9.–13.9.2025

So	23. Sonntag im Jahreskreis 08.30 Rosenkranz und Beichtgelegenheit 09.00 Eucharistiefeier, anschliessend Kaffee im Restaurant
Mo	Mariä Geburt 09.00 Eucharistiefeier
Di–Fr	17.00 Eucharistiefeier
Fr	16.30 Beichtgelegenheit
Sa	09.00 Eucharistiefeier

Institut Menzingen Menzingen

www.kloster-menzingen.ch

Jeweils am 2. Sonntag im Monat findet um 16 Uhr
ein Pilgergottesdienst statt. Für weitere Gottesdienste
erkundigen Sie sich bitte telefonisch unter
Tel. 041 757 41 40 oder auf www.kloster-menzingen.ch.

Kloster Frauenthal Hagendorn

www.frauenthal.ch

31.8.–6.9.2025

So	09.00 Eucharistiefeier 17.00 Vesper
Mo–Sa	07.00 Eucharistiefeier 17.00 Vesper

7.9.–13.9.2025

So	09.00 Eucharistiefeier 15.00 Non, Aussetzung des Allerheiligsten 17.00 Feierliche Vesper + sakramentaler Segen
Mo–Sa	07.00 Eucharistiefeier 17.00 Vesper

Kloster Heiligkreuz Cham

www.kloster-heiligkreuz.ch

Sonntage

09.00 Eucharistiefeier, Kirche

Freitage

19.30 Eucharistiefeier, Kirche

Medien



Fernsehen

Sonntag, 31. August

Katholischer Gottesdienst aus St. Johannis, Glandorf (Bistum Osnabrück). ZDF, 9.30 Uhr

Druckfrisch. Orientierung im Bücherdschungel verspricht Denis Scheck. Er stellt Neuerscheinungen vor und spart dabei weder an Lob noch an Kritik. Seine bissigen und humorvollen Kommentare sind beliebt und gefürchtet. 3sat, 12.30 Uhr

Dienstag, 2. September

Die Druiden. Mächtige Priester der Kelten. Druiden gab es schon seit dem 4. Jahrhundert v. Chr. Ihre Spuren finden sich in ganz Mitteleuropa. Seit 300 Jahren gibt es das Neo-Druidentum. Dokumentation. Arte, 8.40 Uhr

Sternstunde Religion. Lust oder Last? – Die sieben Todsünden heute. Egal, ob Managerboni, Ukraine-Krieg oder Pornostar: Todsünden und ihre Anhänger sind omnipräsent. Ein Blick auf die Todsünden von heute ist ein Blick in den gesellschaftlichen Spiegel unserer Zeit. Ein Gespräch. SRF Info, 11.05 Uhr

Sternstunde Philosophie. Vom Lieben und Leben nach dem Missbrauch. Die Organisationspsychologin Helene Bracht erzählt in ihrem Buch «Das Lieben danach» von einer jahrzehntelang verschütteten Erfahrung. Nachdem sie als kleines Mädchen mehrere Jahre sexuell missbraucht wurde, waren Intimität und Liebesbeziehungen für immer kontaminiert. Mit siebzig Jahren legt Bracht nun ein Zeugnis ab über die schwierigen Versuche, weiter zu lieben und Vertrauen zu fassen. Ein Gespräch. SRF Info, 12.05 Uhr

Mittwoch, 3. September

Die schwarze Spinne. Schweizer Film. Emmental im 13. Jahrhundert. Die Hebamme Christine geht einen Pakt mit dem Teufel ein, um ihr Dorf vor dem Terror der Deutschritter zu retten. Doch fortan mit einer Spinnenpest bestraft, wird Christine von der Retterin zur Gejagten. SRF 2, 22.25 Uhr

Donnerstag, 4. September

Reporter. Pensioniert und weg – Vom Sinnsuchen im Rentnerleben. Seinem Beruf als Dokumentarfilmer ging Hanspeter Bäni mit Leidenschaft nach. Die Pensionierung setzt ihm deshalb zu. Um mit sich ins Reine zu kommen, begibt er sich zusammen mit einem anderen Neurentner auf eine Fernwanderung. SRF Info, 8.50 Uhr

Samstag, 6. September

Das Wort zum Sonntag spricht Stina Schwarzenbach, ev.-ref. Pfarrerin. SRF 1, 19.55 Uhr

Samstag, 13. September

Das Wort zum Sonntag spricht Jonathan Gardy, röm.-kath. Theologe. SRF 1, 19.55 Uhr



Radio

Samstag, 30. August

Glocken der Heimat aus der röm.-kath. Kirche in Bennau SZ. Radio SRF 1, 18.50 Uhr

Sonntag, 31. August

Evangelisch-reformierter Gottesdienst aus der Petrus-Kirche in Bern. Radio SRF 2 Kultur, 10 Uhr

Freitag, 5. September

Die Frauen von Mattmark. Kurz vor der Fertigstellung des Staudamms Mattmark lösten sich Ende August 1965 Eismassen des Allalingletschers und verschütteten Strassen und Baracken der Baustelle mit schweren Folgen: 88 Menschen wurden getötet, darunter 56 italienische Arbeitskräfte. Die Historikerin Elisabeth Joris erzählt die Geschichte des Baus sechzig Jahre nach dem Unglück im Buch «Mattmark 1965» neu. Gestützt auf Gespräche mit Zeitzeuginnen im Wallis und Italien lotet sie aus, wie das «Werk»

Mattmark das Leben von Frauen geprägt hat. Literaturhinweis: Joris, Elisabeth (Hg.): Mattmark 1965. Erinnerungen, Gerichtsurteile, italienisch-schweizerische Verflechtungen. Zürich 2025, Rotpunktverlag. SRF 2 Kultur, 20 Uhr

Samstag, 6. September

Glocken der Heimat aus der ev.-ref. Kirche in Ormalingen BL. Radio SRF 1, 18.50 Uhr

Sonntag, 7. September

Ev.-ref. Predigt mit Pfarrerin Tania Oldenhage, Zürich. Radio SRF 2 Kultur, 10 Uhr

Samstag, 13. September

Glocken der Heimat aus der röm.-kath. Kirche in Davos-Platz. Radio SRF 1, 18.50 Uhr



Liturgie

Sonntag, 31. August

22. Sonntag im Jahreskreis (Farbe Grün – Lesejahr C). Erste Lesung: Sir 3,17–18.20.28–29; Zweite Lesung: Hebr 12,18–19.22–24a; Ev: Lk 14,1.7–14

Sonntag, 7. September

21. Sonntag im Jahreskreis (Farbe Grün – Lesejahr C). Erste Lesung: Weish 9,13–19; Zweite Lesung: Phlm 9b–10.12–17; Ev: Lk 14,25–33

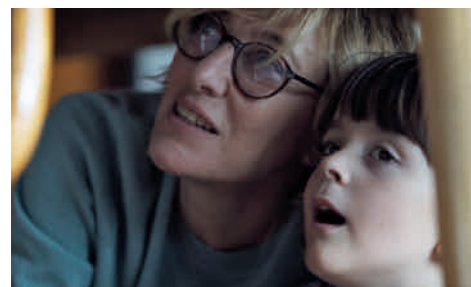
FILMTIPP

L'attachement

Sandra hat sich mit ihren Büchern in ihrem Single-Leben eingerichtet. Niemand stört sich in der Wohnung der Mitfünfzigerin an ihrem Zigarettenquahl und dass ihr selbst die Bratkartoffeln misslingen. Einmal in der Woche kommt der Liebhaber zu Besuch, und ihre intellektuellen Bedürfnisse stillt Sandra mit Lesungen, die sie in ihrer Buchhandlung organisiert. Als eines Morgens die Nachbarin ihren fünfjährigen Sohn Elliott bei Sandra ablädt, weil ihre Fruchtblase frühzeitig geplatzt ist, platzt auch die sichere Gewohnheitsblase von Sandra. Als Elliotts Mutter Cécile bei der Geburt ihrer kleinen Tochter stirbt, ist Sandra plötzlich Teil einer Schicksalsfamilie. «L'attachement» mit dem deutschen Titel «Was uns verbindet» stellt genau diese Frage: Wie entstehen Verbindungen die tragen? Immer dann, wenn sich Menschen nicht entziehen, sondern sich berühren und verändern lassen. Die mutige Protagonistin macht es uns vor.

«L'attachement»; Frankreich, 2023; Regie: Carine Tardieu; Besetzung: Pio Marmai, Valeria Bruni Tedeschi, Vimala Pons; Verleih: Frenetic Films
Eva Meienberg

> **Kinostart Deutschschweiz: 21. August**



Quelle: Frenetic Films

Hinweise

Gottesdienste

II. Messe in polnischer Sprache. So, 7.9., 17.00 Uhr, Kirche St. Michael, Zug. 16.30 Uhr Rosenkranz.

150 Jahre Steyler Missionare. Festgottesdienst mit Weihbischof Josef Stübi. So, 31.8. Bei schönem Wetter um 10.00 Uhr beim Missionshaus Maria Hilf, Steinhausen. Bei Regen um 10.15 Uhr in der Don Bosco Kirche, Steinhausen.

Veranstaltungen

Das «Apfelbaumgärtli St. Martin». Das Wachstum des kleinen Apfelbaums beobachten, sich mit Menschen treffen, sich begegnen und austauschen. Jeden Dienstag im Sommer bei Kaffee, Tee und Gipfeli. Di, 2.9., 9.30–12.30 Uhr. Apfelbaumgärtli St. Martin, Asylstr. 2, Baar.

Unbegreiflich – aber real. Ein Raum für Mütter und Väter zum Austausch nach dem Tod des eigenen Kindes. Di, 2.9., 17.30–19.00 Uhr, Triangel Beratung, Bundesstr. 15, Zug. >Anmeldung: Triangel Beratung, Tel. 041 728 80 80

Andere Perspektiven – ein Abend zur psychischen Gesundheit. Theater mit Herz, Humor und einer ganz eigenen Perspektive. Die «Schrägen Vögel» sind eine Gruppe von Menschen, die nicht immer auf der Sonnenseite des Lebens standen. Was sie verbindet, ist ihre Lebensfreude, ihr Humor und die gemeinsame Leidenschaft fürs Theater. Im Anschluss berichten Mitglieder der Theatergruppe von ihren persönlichen Erfahrungen. Moderation Andreas Haas, Seelsorger. Anschliessend Apéro. Di, 2.9., 20 Uhr. Ref. Kirchenzentrum Zug, Archesaal, Bundesstr. 15, Zug. >Eintritt frei, Kollekte

65+ Einführung Kapelle Maria Hilf und Kirchenschatz. Die Kuratorin Elisabeth Feiler-Sturm öffnet in einer exklusiven Führung die Schränke und erläutert

uns nebst den Schätzen auch die Kapelle Maria Hilf. Mi, 3.9.2025, 14.30 bis 15.30 Uhr. Ort: Kapelle Maria-Hilf gleich neben der Kirche St. Oswald. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Auskunft: Markus Hauser, Altersseelsorger, 079 390 40 98, markus.hauser@kath-zug.ch

8. Baarer Orgelnacht. Fr, 5.9.25, 18.15–22.30, Pfarrei St. Martin Baar. Eintritt frei, Kollekte.

Herbstklänge. Kammermusikkonzert in der Ländli Kirche in Oberägeri. Abwechslungsreiches Programm mit Werken von Bach, Monn, Grieg u.a. interpretiert von Elina und James Renner, Violoncello und Astrid Renner, Klavier. Fr, 5.9.2025, 20.00 Uhr.

Erlebniswelt Pilze – Pilzausstellung mit Festwirtschaft. Pilzausstellung in Cham mit Köstlichkeiten und Getränken. Sa, 13.9., 10–15 Uhr. Pfarreiheim Cham, Kirchbühl 10, Cham. Kontakt: Pilzverein Cham: www.pilzverein-cham.ch

Plakatausstellung «Demenz begegnen». 20 Plakate laden am Alpenquai Zug zum Innehalten, Nachdenken und Mitfühlen ein. 10.–30.9.25 Weitere Infos: www.alzheimer-schweiz.ch

Zuger Chornacht. 36 Chöre bringen die Zuger Altstadt auf neun Bühnen zum Klingen. Ensembles zeigen, wie vielfältig das Chorleben in der Region Zug ist – sei es im Jodlerklub, Kirchen-, Oratorien-, Gospel-, Pop-, Frauen-, Männer- oder Kinderchor. 13.9., 17–23 Uhr. Altstadt Zug. Detailliertes Programm unter: www.zugerchornacht.ch Kollekte.

Der Auferstehungsweg – Ein geistliches Vokalwerk über acht Metall-Ikonen von Josua Bösch. Text: Maria Pia Hirsiger, Komposition: Christian Enzler Solisten: Stefanie Ritz (Sopran), Daniel Pérez (Bariton), Instrumentalisten: Pierre-Alain Pignolet (Violoncello), Georges Pulver (Orgel), Projektchor. Gesamtleitung: Christian Enzler. 14.9.2025, 16 Uhr, Klosterkirche Heiligkreuz Cham. Eintritt frei, Kollekte.

Impressum

PFARREIBLATT DER KATHOLISCHEN KIRCHE ZUG

www.pfarreiblatt-zug.ch

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR

Nr. 38/39 2025 (14.9.–27.9.2025): 29. August
Nr. 40/41 2025 (28.9.–11.10.2025): 12. September
(Erscheinungsweise: 14-täglich)

REDAKTION

Vakant T 041 767 71 38,
pfarreiblatt@zgkath.ch
Landhausstrasse 15, 6340 Baar

Für den Inhalt der Pfarreispalten sind die jeweiligen Pfarreien verantwortlich.

ADRESSÄNDERUNG/ABBESTELLUNG

Für Mutationen Ihrer Adressdaten ist die Pfarrei Ihres Wohnortes zuständig (siehe Koordinaten in der jeweiligen Pfarreispalte).
Bei Wohnsitz in der Stadt Zug ist die Kirchenratskanzlei zu kontaktieren: patrizia.cofano@kath-zug.ch

HERAUSGEBERIN

Vereinigung der Katholischen Kirchgemeinden des Kantons Zug VKKZ, Landhausstrasse 15, 6340 Baar

DRUCKEREI

Kalt Medien AG, Grienbachstrasse 11, 6302 Zug
Auflage: 26000

Katholische Kirche Zug

www.zgkath.ch

Adresse aller untenstehenden Stellen: Landhausstrasse 15, 6340 Baar (ausser kroatische Mission und Spezialseelsorge)

VEREINIGUNG DER KATHOLISCHEN KIRCHGEMEINDEN DES KANTONS ZUG VKKZ

Stefan Doppmann, Präsident,
stefan.doppmann@zgkath.ch
Melanie Hürlimann, Geschäftsstellenleiterin,
T 041 767 71 20, melanie.huerlimann@zgkath.ch

FACHSTELLE BKM BILDUNG-KATECHESE-MEDIEN

www.fachstelle-bkm.ch
Stefanie Meier, Fachstellenleiterin, T 041 767 71 33,
stefanie.meier@zgkath.ch
Martina Schneider, Mediothek, T 041 767 71 34,
martina.schneider@zgkath.ch
Marlen Schärer, Weiterbildung, T 041 767 71 32,
marlen.schaerer@zgkath.ch

FACHSTELLE FORUM KIRCHE UND WIRTSCHAFT

www.forum-kirchewirtschaft.ch
Thomas Hausheer, Fachstellenleiter, T 041 767 71 36,
thomas.hausheer@zgkath.ch

FACHSTELLE KOMMUNIKATION

Arnold Landtwing, Fachstellenleiter,
T 041 767 71 29, arnold.landtwing@zgkath.ch
Melanie Schnider, Mitarbeiterin Kommunikation,
T 041 767 71 47, melanie.schnider@zgkath.ch
Redaktion Pfarreiblatt, T 041 767 71 38,
pfarreiblatt@zgkath.ch

MISSIONE CATTOLICA DI LINGUA ITALIANA

www.missione-italiana-zug.ch
Don Mimmo Basile, Missionar, T 041 767 71 41,
missione@zgkath.ch
Silvana Pisaturo, pastorale Mitarbeiterin, T 041 767 71 40

KROATENMISSION

Oberneuhofstrasse 3, 6340 Baar, hkm@zgkath.ch
Pater Vine Ledusic, Missionar, T 041 767 71 45
Sr. Andela Pervan, Missionsschwester, T 041 767 71 46

SPEZIALSELSORGE

Communauté catholique francophone Zoug, P. Ben Kintchimon, ben.kintchimon@steyler.eu; Fernand Gex (adm), T 041 741 78 39, comcathfranc@datazug.ch
Gefängnisseelsorge Bostadel, Menzingen/An der Aa, Zug
Stefan Gasser, T 041 371 02 47, gasserkehl@bluewin.ch
Spitalseelsorge Kantonsspital Zug,
T 041 399 42 63, spitalseelsorge@zgks.ch
Seelsorge Klinik Zugersee, Johannes Ueters,
T 041 726 37 44, johannes.utters@triaplus.ch
seelsam – Ökumenische Seelsorge für Menschen mit Behinderung, Karin Schmitz, T 041 711 35 21,
karin.schmitz@zgkath.ch
Ökumenische Seelsorge – Palliative Care Zug,
T 076 296 76 96, seelsorge@palliativ-zug.ch

FÜR SIE DA

**Sozial- und Beratungsdienste
der katholischen Kirche im Kanton Zug**

Leuchtturm, Diakonie & Soziales, Zug
Baarerstrasse 94, 6300 Zug, T 041 727 60 70
leuchtturm@kath-zug.ch, www.kath-zug.ch

Sozial- und Beratungsdienst St. Martin
Asylstrasse 2, 6340 Baar, T 041 769 71 42
sozialdienst@pfarrei-baar.ch, www.pfarrei-baar.ch
Pfarreisozialdienst Cham-Hünenberg
Kirchbühl 10, 6330 Cham, T 041 785 56 25
gerd.zimmermann@pfarrei-cham.ch
www.pfarrei-cham.ch



Blick für das Wesentliche

«Herr, wann haben wir dich hungrig gesehen
und dir zu essen gegeben,
oder durstig und dir zu trinken gegeben?

Und wann haben wir dich fremd und obdachlos gesehen
und aufgenommen,
oder nackt und dir Kleidung gegeben?

Und wann haben wir dich krank oder im Gefängnis gesehen
und sind zu dir gekommen?

Darauf wird der König ihnen antworten: Amen, ich sage
euch: Was ihr für einen meiner geringsten Brüder getan
habt, das habt ihr mir getan.» Matthäus 25, 37–40

Jesus als Obdachloser vor der Kirche Sant'Egidio in Rom, Werk
des kanadischen Künstlers Timothy P. Schmalz.
Foto: Arnold Landtwing

